



Preisgerichtsprotokoll Ideenwettbewerb

»Das Museum des 20. Jahrhunderts und seine städtebauliche Einbindung«

Ort

Neue Nationalgalerie, Potsdamer Straße 50, 10785 Berlin

Datum

Montag, 8. Februar 2016 (8:30 Uhr bis 19:30 Uhr)

Dienstag, 9. Februar 2016 (9:00 Uhr bis 20:00 Uhr)

Mittwoch, 10. Februar 2016 (9:00 Uhr bis 15:00 Uhr)

Fachpreisrichter

- Prof. Roger Diener, Architekt, Basel
- Prof. Undine Giseke, Landschaftsarchitektin, Berlin
- Prof. Heike Hanada, Architektin, Berlin
- Prof. Arno Lederer, Architekt, Stuttgart
- Prof. Hilde Léon, Architektin, Berlin
- Till Schneider, Architekt und Stadtplaner, Frankfurt am Main
- Prof. Enrique Sobejano, Architekt, Madrid

Stellvertretende Fachpreisrichter

- Prof. Piet Eckert, Architekt, Zürich
- Marianne Mommsen, Landschaftsarchitektin, Berlin
- Prof. Sabine Müller, Architektin, Berlin

Sachpreisrichter

- Prof. Dr. Michael Eissenhauer, Generaldirektor Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz (SMB)
- Staatsministerin Prof. Monika Grütters, MdB, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)
- Dr. Herlind Gundelach, MdB, Berlin
- Staatssekretärin Prof. Regula Lüscher, Senatsbaudirektorin, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt (SenStadtUm), Land Berlin
- Petra Merkel, ehem. MdB, Berlin
- Prof. Dr. Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK)

Stellvertretende Sachpreisrichter

- Udo Kittelmann, Direktor Nationalgalerie (SMB)
- Manfred Kühne, Abteilungsleiter Städtebau und Projekte, SenStadtUm, Land Berlin
- Prof. Dr. Günther Schauerte, Vizepräsident SPK
- Dr. Günter Winands, Abteilungsleiter BKM (entschuldigt)
- Dr. Eva Högl, MdB (entschuldigt)
- Marco Wanderwitz, MdB (entschuldigt)

Sachverständige

- Dr. Marion Ackermann, Kunstsammlungen NRW
- Werner Arndt, SenStadtUm
- Alexander Brandt, DU Diederichs Projektmanagement
- Prof. Dr. Christina Haak, Generaldirektion SMB
- Prof. Dr. Jörg Haspel, Landesdenkmalamt Berlin
- Norbert Heuler, Landesdenkmalamt Berlin
- Sarah Wiesner, Landesdenkmalamt Berlin
- Dr. Joachim Jäger, Leiter Neue Nationalgalerie
- Gang Li, DU Diederichs Projektmanagement
- Darius Manczyk, DU Diederichs Projektmanagement
- Ingo Mix, BKM
- Dr. Ralf Nitschke, Generaldirektion SMB
- Christoph Schmidt, Grün Berlin GmbH
- Sebastian Thönnessen, Grün Berlin GmbH

Weitere Beteiligte

- Peter Kever, Architektenkammer Berlin
- Johannes Stumpf, Ausschuss Wettbewerb und Vergabe, AK Berlin

Gäste

- Dr. Uta Caspary, Neue Nationalgalerie
- Dr. Claudia Fritzsche, Hauptverwaltung SPK
- Dr. Friedrich Ludwig Hausmann, PricewaterhouseCoopers Legal AG
- Karl-Heinz Heller, ÖPP Deutschland AG
- Martin Hoffmann, Stiftung Berliner Philharmoniker
- Ingolf Kern, Medien und Kommunikation SPK
- Nils Lanatowitz, BKM
- Egidio Marzona
- Nicole Mylau, BKM
- Pfarrer Christhard-Georg Neubert, Stiftung St. Matthäus
- Joachim Rau, Hauptverwaltung SPK
- Michael Tietmann, BKM
- Michael Vahlert, ÖPP Deutschland AG
- Heiko Windhorst, DU Diederichs Projektmanagement

Wettbewerbsbetreuung und Vorprüfung

- Christiane Axer, ARGE WBW-M20
- Matthias Below, ARGE WBW-M20
- Thea Cheret, ARGE WBW-M20
- Christian Datz, ARGE WBW-M20
- Paul Emmerich, ARGE WBW-M20
- Amandine Descamps, ARGE WBW-M20
- Birgit Dietsch, ARGE WBW-M20
- Susanne Friede, ARGE WBW-M20
- Lorène Gösele, ARGE WBW-M20
- Christof Kullmann, ARGE WBW-M20
- Jan-Hendrik Lüttjohann, ARGE WBW-M20
- Stefan Mathey, ARGE WBW-M20
- Daniel Ölschläger, ARGE WBW-M20
- Petra Ringleb, ARGE WBW-M20
- Steffen Samberger, ARGE WBW-M20
- Salomon Schindler, ARGE WBW-M20
- Marc Steinmetz, ARGE WBW-M20
- Kekoa Spillner, ARGE WBW-M20
- Birgit Wolf, ARGE WBW-M20

Fotografie

- Thomas Köhler, Fotograf SPK

Tontechnik

- Alexander Müller, Blue Media

Begrüßung / Vollständigkeit des Preisgerichts

Die Preisgerichtssitzung beginnt um 8:30 Uhr. Frau Grütters begrüßt alle Anwesenden und erläutert kurz Anlass und Ziel des Ideenwettbewerbs aus Sicht des Auslobers. Danach begrüßt Herr Parzinger für die Stiftung Preußischer Kulturbesitz ebenfalls alle Anwesenden und umreißt kurz die Erwartungen und Ziele der Nutzer des Museumsneubaus.

Im Anschluss wird Herrn Schindler (ARGE WBW-M20, Wettbewerbsbetreuung) das Wort erteilt. Herr Schindler stellt kurz die Tagesordnung vor und berichtet über den Verfahrensstand und die Vorprüfung. Sodann prüft Herr Schindler die Anwesenheit der Preisrichter. Frau Lüscher ist für den Vormittag aus wichtigem Grund verhindert und wird für die Zeit von Herrn Kühne vertreten. Die Jury ist somit vollständig und damit beschlussfähig.

Als nächstes erfolgt die Wahl des oder der Vorsitzenden und eines Stellvertreters/einer Stellvertreterin. Aus dem Kreis der Fachpreisrichter wird Herr Lederer für den Vorsitz vorgeschlagen und in der Folge einstimmig (bei eigener Enthaltung) gewählt. Als Stellvertreterin wird Frau Léon vorgeschlagen und ebenfalls einstimmig (bei eigener Enthaltung) gewählt. Herr Lederer dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl an, ebenso Frau Léon.

Das Verfahren wird gemäß RPW (Richtlinien für Planungswettbewerbe) 2013 durchgeführt. Herr Lederer weist zunächst auf die entsprechenden Rahmenbedingungen hin. Dazu gehört die Versicherung jedes Anwesenden, dass er

- keinen Meinungsaustausch mit Wettbewerbsteilnehmern über die Wettbewerbsaufgabe und deren Lösung geführt hat,
- während der Dauer des Preisgerichts nicht führen wird,
- bis zum Preisgericht keine Kenntnis der Arbeiten erhalten hat, soweit er nicht an der Vorprüfung beteiligt war,
- das Beratungsgeheimnis wahren wird,
- die Anonymität aller Arbeiten aus seiner Sicht gewahrt ist und
- es unterlassen wird, Vermutungen über den Verfasser einer Arbeit zu äußern.

Die ARGE WBW-M20 wird um die weitere Protokollführung gebeten. Anschließend bittet Herr Lederer die Vorprüfung um eine zusammengefasste Erläuterung des Vorprüfberichts. Herr Steinmetz (ARGE WBW-M20, Wettbewerbsbetreuung) berichtet wie folgt über das Ergebnis der Vorprüfung:

Formale Vorprüfung

Die Unterlagen standen vom 3. September 2015 bis zum 15. Dezember 2015 auf der Website www.wbw-m20.de zum Download zur Verfügung. Um Zugang zu den vollständigen Wettbewerbsunterlagen zu erhalten, mussten sich die Teilnehmer unverbindlich registrieren. Bis zum 8. Dezember 2015 hatten sich 1082 Teilnehmer registriert, davon 51 % aus dem Ausland.

Einlieferung der Arbeiten, Fristgerechtigkeit

Abgabefrist für die Pläne war der 8. Dezember 2015, für das Modell der 15. Dezember 2015. Für den Zeitpunkt der Einlieferung ist die auf der Empfangsbestätigung vermerkte Datums- und Zeitangabe maßgeblich, wenn die Arbeit/das Modell bei der in der Auslobung angegebenen Adresse persönlich abgegeben wurde oder das auf dem Einlieferungsschein angegebene Datum unabhängig von der Uhrzeit, wenn die Arbeit/das Modell bei der Post, der Bahn oder einem anderen Transportunternehmen aufgegeben wurde. Die Teilnehmer haben dafür zu sorgen, dass sie ggfs. den Nachweis über die rechtzeitige Einlieferung führen können. Rechtzeitig bei Post oder Bahn oder anderen geeigneten Be-

förderungsmitteln eingelieferte Wettbewerbsarbeiten, die später als 14 Tage nach dem Einlieferungstermin eintreffen, werden zur Beurteilung zunächst nicht zugelassen. Die endgültige Entscheidung darüber trifft das Preisgericht (RPW Anlage V) im Anschluss an den Informationsrundgang.

Insgesamt wurden 460 Arbeiten eingereicht.

Bei zahlreichen Arbeiten ist der fristgerechte Versand nicht oder nicht eindeutig erkennbar. Diese Arbeiten werden unter dem Vorbehalt des Nachweises des fristgerechten Versands zur Beurteilung durch das Preisgericht zugelassen. Folgende Arbeiten sind nach der 14-Tages-Frist gem. Anhang V RPW eingetroffen:

Pläne (Frist: 22. Dezember 2015):

1458 1459 1460 1462 1463 1461

Modelle (Frist: 29. Dezember 2015):

1398 1412 1444 1446 1460

Die o. g. Arbeiten wurden, soweit erkennbar, vermutlich rechtzeitig aufgegeben. Aufgrund der Feiertage und des Jahreswechsels kann es für die Teilnehmer unverschuldet zu Verzögerungen bei der Zollabfertigung oder bei der Zustellung gekommen sein. Die Vorprüfung empfiehlt daher, auch diese Arbeiten zur Beurteilung zuzulassen.

Eingangsdatum und Kennziffer sowie Tarnzahl wurden in einer Sammeliste erfasst. Die Arbeiten wurden mit den Tarnzahlen 1001 bis 1463 versehen, so dass die Reihenfolge des Eingangs nicht ersichtlich ist. Die Tarnzahlen 1233 1349 und 1408 sind aus verfahrenstechnischen Gründen nicht vergeben. Die Verfasserumschläge wurden unter Verschluss genommen.

Verstöße gegen den Grundsatz der Anonymität

Versandtechnisch bedingte Angaben, die auf den Verfasser hätten schließen lassen können, wurden beseitigt. Absichtliche Verstöße gegen den Grundsatz der Anonymität wurden nicht festgestellt. Die Anonymität gegenüber dem Preisgericht, den Sachverständigen und den Vorprüfern wurde jederzeit gewahrt.

Modelle

Folgende 54 Modelle sind in beschädigtem Zustand beim Auslober eingetroffen und wurden von der Vorprüfung nach bestem Wissen repariert:

1002 1015 1018 1028 1032 1033 1038 1045 1046 1053 1059 1064 1076
1116 1120 1122 1130 1150 1179 1184 1206 1230 1237 1257 1261 1264
1267 1271 1272 1305 1306 1310 1311 1313 1336 1337 1345 1361 1365
1369 1371 1385 1409 1413 1418 1423 1438 1448 1450 1452 1455 1457
1459 1461

Folgende 103 Modelle waren zu groß, um in das Umgebungsmodell eingesetzt werden zu können. Sie wurden von der Vorprüfung entsprechend angepasst:

1009 1010 1011 1015 1017 1020 1025 1026 1039 1051 1053 1054 1059
1061 1065 1075 1080 1090 1091 1102 1115 1116 1120 1125 1132 1133
1137 1138 1145 1147 1152 1155 1165 1179 1181 1188 1192 1196 1197
1204 1205 1206 1214 1224 1227 1228 1230 1234 1237 1241 1246 1251
1252 1258 1265 1269 1271 1272 1275 1276 1282 1283 1288 1293 1294
1295 1296 1304 1305 1323 1324 1330 1331 1334 1336 1338 1340 1343
1352 1354 1356 1365 1369 1383 1384 1388 1390 1397 1398 1401 1405
1420 1422 1424 1426 1431 1438 1440 1451 1452 1453 1459 1461

Folgende Modelle wurden fest verbunden in einem eigenen Umgebungsmodell eingereicht: 1113 1156 1236

Nicht geforderte Leistungen

Im Rahmen der Vorprüfung wurden bei einigen Arbeiten nicht geforderte Leistungen (Mehrleistungen) festgestellt. Aufwändige Perspektiven (gem. Auslobung A.7) wurden von der Vorprüfung abgedeckt.

Vollständigkeit der Arbeiten

Im Rahmen der Vorprüfung wurden bei folgenden Arbeiten fehlende Leistungen festgestellt:

Fehlende Leistung Modellbau:

1119 1163 1320 1339 1347 1454 1463

Fehlende Leistung Abgabepläne Papier:

1345 1347 1348 1451 1455

Fehlende Verfassererklärung:

1348 1455

Zulassung der Arbeiten

Gemäß § 6 RPW sind nur diejenigen Arbeiten zur Beurteilung durch das Preisgericht zuzulassen, die

- den wesentlichen formalen Bedingungen der Auslobung entsprechen,
- in wesentlichen Teilen dem geforderten Leistungsumfang entsprechen,
- termingerecht eingegangen sind,
- keinen Verstoß gegen den Grundsatz der Anonymität erkennen lassen.

Bindende Vorgaben im Sinne der RPW § 6 waren nicht aufgestellt worden. Da es sich vorliegend um einen Ideenwettbewerb handelt, empfiehlt die Vorprüfung, oben genannte

„wesentliche Teile der geforderten Leistungen“ weit zu fassen und alle Arbeiten zur Beurteilung zuzulassen. Über die Zulassung der Arbeiten entscheidet das Preisgericht nach dem Informationsrundgang.

Verfahren der Vorprüfung

Die inhaltliche Vorprüfung fand vom 18. Dezember 2015 bis zum 29. Januar 2016 in den Räumen der SMB, Stauffenbergstraße 41, 10785 Berlin statt. Die Vorprüfung wurde koordiniert und durchgeführt von der ARGE WBW-M20, Salomon Schindler und Marc Steinmetz. Die Vorprüfung der Arbeiten erfolgte außerdem durch: Christiane Axer, Christian Datz, Birgit Dietsch, Susanne Friede, Christof Kullmann, Stefan Mathey, Petra Ringleb, Birgit Wolf.

Zudem waren folgende Sachverständige in die Vorprüfung eingebunden, die der Wettbewerbsjury auf der Preisgerichtssitzung Hinweise zur Umsetzung der in der Auslobung genannten Anforderungen in den jeweiligen Fachgebieten geben können:

Freiraumplanerische Belange:

- Christoph Schmidt, Grün Berlin GmbH
- Sebastian Thönnessen, Grün Berlin GmbH

Wirtschaftlichkeit:

- Gang Li, DU Diederichs Projektmanagement
- Dariusz Manczyk, DU Diederichs Projektmanagement
- Alexander Brandt, DU Diederichs Projektmanagement

Museale Belange:

- Dr. Marion Ackermann, Kunstsammlung NRW
- Prof. Dr. Christina Haak, SMB
- Dr. Joachim Jäger, Neue Nationalgalerie
- Dr. Ralf Nitschke, SMB

Planungsrechtliche Belange:

- Werner Arndt, SenStadtUm, Land Berlin

Denkmalpflegerische Belange:

- Prof. Dr. Jörg Haspel, Landesdenkmalamt Berlin
- Norbert Heuler, Landesdenkmalamt Berlin

Die inhaltliche Vorprüfung erfolgte anhand der im Auslobungstext und in der Rückfragenbeantwortung genannten Anforderungen und Prüfkriterien. Die inhaltliche Prüfung und der Vorprüfbericht jeder Arbeit gliedern sich jeweils in die folgenden Kategorien:

- Entwurfsidee (Zitat aus dem Erläuterungsbericht)
- Aussagen zum Betrachtungsrahmen (außerhalb des Wettbewerbsgebietes)
- Typologie
- Konzept
- Freiräume (Scharounplatz, Matthäikirchplatz, weitere)
- äußere Erschließung
- Besucherzentrum
- Besonderheiten (Blickbeziehungen, Platane, Skulpturengarten etc.)

- Baufeld (eingehalten/nicht eingehalten)
- Gebäude: Konzept, Erschließung, Organisation, Ausstellungsbereiche
- Materialität
- Anbindung NNG

Prüfung der Kennwerte

Die Kenngrößen wie Flächen- und Volumenangaben der Verfasser wurden auf Plausibilität geprüft. Rechnerisch eindeutig falsche Werte oder auf anderer Berechnungsgrundlage ermittelte Zahlen wurden soweit möglich korrigiert.

Prüfung der Wirtschaftlichkeit

Im Rahmen der Vorprüfung wurden zur groben Einschätzung/Orientierung der Wirtschaftlichkeit im Ideenwettbewerb folgende Bearbeitungen vorgenommen:

- Überschlägige Einschätzung des Kostenkennwerts als Basiswert.
- Einschätzung der projektspezifischen Kosteneinflüsse an dem Standort.

Informationsrundgang

Der Vorprüfbericht wird jedem Preisrichter in Form einer Broschüre zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an die Erläuterung des Prüfberichts beginnt der Informationsrundgang. Der Rundgang wird im Plenum durchgeführt, d. h. jede Arbeit wird einzeln nacheinander vor allen Preisrichtern und übrigen Anwesenden anhand der Plandarstellungen und des Modells vorgestellt. Zusätzlich erfolgt eine Beamer-Präsentation von Modellfotos und Plandarstellungen. Der Informationsrundgang erstreckt sich über den gesamten 1. Preisgerichtstag. Nach Abschluss des Informationsrundgangs erfolgt ein Meinungsaustausch über die im Informationsrundgang gewonnen Erkenntnisse.

Frau Lüscher verlässt das Preisgericht von 14.45 Uhr bis 16.00 Uhr und wird in dieser Zeit von Herrn Kühne vertreten.

Beratung und Diskussion in der Jury

Der Preisgerichtsvorsitzende bedankt sich bei der Vorprüfung für den umfassenden und wertungsfreien Überblick über die Arbeiten. Auf Basis der Wertungskriterien wird in der Folge der Überblick über die Arbeiten resümiert.

Das Preisgericht beschließt, alle Arbeiten zur Wertung zuzulassen.

Die Preisrichter und weiteren Beteiligten diskutieren erste Fragestellungen und Erkenntnisse in Bezug auf die Wettbewerbsaufgabe und die Anwendung der Beurteilungskriterien. Diskutiert werden unter anderem die Verteilung der Baumassen auf dem Wettbewerbsgrundstück (z. B. Solitäre, Ensemble, Riegellösungen) sowie die Verteilung auf oberirdische und unterirdische Bauteile sowie deren mögliche Vor- und Nachteile. Ebenfalls diskutiert werden die damit verbundenen städtebaulichen und stadträumlichen Setzungen sowie ggfs. entstehende oder entfallende Blickbeziehungen. In Bezug auf die innere Funktionsverteilung werden unterschiedliche Qualitäten in Bezug auf Lage und Einordnung von Eingängen und Foyers sowie auf die Möglichkeit von Rundgängen durch die Ausstellungen beobachtet.

Herr Parzinger verlässt das Preisgericht um 17:30 Uhr und wird für den restlichen Tag von Herrn Schauerte vertreten.

Frau Grütters verlässt das Preisgericht um 18:00 Uhr und wird für den restlichen Tag von

Herrn Kittelmann vertreten.

Als Vorgehensweise für den Folgetag wird vereinbart, dass vor den Rundgängen zunächst drei Arbeitsgruppen aus Preisrichtern und Sachverständigen zur Vorbereitung des 1. Wertungsrundgangs gebildet werden, die jeweils ca. 150 Arbeiten vertieft analysieren und die Vor- und Nachteile der einzelnen Lösungen beraten. Sodann sollen die Arbeiten im Plenum erneut betrachtet und über den Verbleib bzw. den Ausschluss der einzelnen Arbeiten abgestimmt werden. Die Sitzung wird gegen 19:30 Uhr unterbrochen.

Arbeitsgruppen

Die Arbeitsgruppen zur Vorbereitung des 1. Wertungsrundgangs tagen am Dienstagmorgen ab 9:00 Uhr. Die Gruppen umfassen jeweils 3-4 Preisrichterinnen und Preisrichtern sowie Sachverständige, begleitet von 3-4 Vorprüferinnen und Vorprüfern. Die Arbeiten werden intensiv in Bezug auf die Anforderungen der Wettbewerbsauslobung und die Beurteilungskriterien untersucht, um die Vorstellung und Diskussion im 1. Wertungsrundgang vorzubereiten.

1. Wertungsrundgang

Im Anschluss an die Tätigkeit der Arbeitsgruppen findet der 1. Wertungsrundgang statt. Das Preisgericht schließt in diesem Rundgang Arbeiten aus, weil sie insbesondere die Kriterien der städtebaulichen Setzung bzw. der wesentlichen räumlichen und funktionalen Anforderungen im Vergleich mit den anderen Arbeiten weniger gut erfüllen. Folgende 327 Arbeiten werden einstimmig ausgeschieden:

1001	1002	1003	1005	1008	1009	1010	1011	1012	1013	1015	1019	1024
1026	1027	1029	1032	1033	1034	1035	1036	1038	1039	1041	1042	1044
1045	1046	1049	1050	1051	1052	1055	1056	1059	1061	1062	1063	1064
1065	1066	1068	1070	1071	1073	1075	1078	1079	1080	1082	1083	1084
1085	1087	1088	1089	1090	1091	1092	1094	1095	1096	1097	1099	1100
1101	1102	1103	1104	1105	1107	1108	1109	1110	1112	1113	1114	1116
1117	1118	1119	1120	1121	1122	1123	1125	1126	1127	1129	1132	1134
1135	1136	1137	1139	1140	1142	1145	1146	1147	1148	1152	1153	1154
1156	1157	1158	1159	1160	1161	1162	1163	1165	1167	1169	1170	1172
1175	1176	1177	1179	1181	1182	1184	1185	1187	1189	1191	1192	1194
1195	1196	1197	1198	1201	1202	1203	1205	1206	1208	1210	1211	1212
1213	1214	1216	1217	1218	1219	1221	1222	1223	1224	1226	1227	1228
1229	1230	1231	1232	1234	1235	1236	1238	1240	1241	1242	1244	1245
1246	1247	1249	1250	1252	1253	1255	1256	1257	1259	1260	1261	1262
1263	1264	1265	1266	1267	1269	1271	1272	1274	1275	1276	1277	1278
1279	1280	1282	1283	1284	1285	1286	1287	1288	1289	1293	1294	1295
1297	1299	1303	1304	1305	1306	1307	1310	1312	1313	1314	1315	1316
1317	1319	1320	1322	1323	1324	1325	1326	1327	1328	1329	1330	1332
1333	1334	1335	1337	1339	1340	1341	1342	1343	1345	1346	1347	1348
1350	1351	1353	1354	1356	1359	1360	1362	1363	1364	1365	1366	1367
1368	1371	1372	1373	1374	1375	1377	1378	1379	1381	1383	1388	1389

1392 1393 1394 1395 1396 1398 1399 1400 1401 1402 1403 1404 1405
1406 1407 1409 1411 1413 1414 1415 1416 1419 1421 1422 1423 1424
1425 1426 1427 1428 1429 1430 1431 1433 1434 1435 1436 1438 1439
1443 1444 1445 1446 1447 1448 1449 1451 1452 1454 1455 1457 1458
1459 1461

Vorbereitung und Durchführung 2. Wertungsrundgang

Der 2. Wertungsrundgang wird wiederum in drei Arbeitsgruppen vorbereitet. Aufgrund der reduzierten Zahl von Arbeiten können diese nun noch vertiefter betrachtet werden. Die Arbeiten werden von einzelnen Fachpreisrichtern vorgestellt und diskutiert.

Die Abstimmung über die Arbeiten im 2. Wertungsrundgang erfolgt im Plenum. In diesem Rundgang werden diejenigen Arbeiten ermittelt, die in Bezug auf die Beurteilungskriterien besonders wertvolle und weiterführende Ideen und Beiträge zur Lösung der Wettbewerbsaufgabe bieten. Es wird mehrheitlich über die verbliebenen Arbeiten abgestimmt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

Die Arbeit **1004** verbleibt mit 9:4 Stimmen im Verfahren.

Die Arbeit **1006** verbleibt mit 13:0 Stimmen im Verfahren.

Die Arbeit **1007** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1014** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1016** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1017** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1018** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1020** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1021** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1022** wird mit 6:7 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1023** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1025** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1028** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1030** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1031** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1037** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1040** verbleibt mit 7:6 Stimmen im Verfahren.

Die Arbeit **1043** verbleibt mit 7:6 Stimmen im Verfahren.

Die Arbeit **1047** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1048** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1053** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1054** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1057** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1058** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1060** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1067** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1069** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1072** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1074** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1076** wird mit 6:7 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1077** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1081** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1086** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1093** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1098** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1106** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1111** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1115** verbleibt mit 9:4 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1124** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1128** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1130** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1131** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1133** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1138** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1141** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1143** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1144** verbleibt mit 8:5 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1149** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1150** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1151** verbleibt mit 8:5 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1155** verbleibt mit 10:3 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1164** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1166** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1168** wird mit 5:8 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1171** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1173** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1174** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1178** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1180** verbleibt mit 8:5 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1183** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1186** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1188** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1190** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1193** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1199** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1200** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1204** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1207** verbleibt mit 9:4 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1209** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1215** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1220** wird mit 3:10 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1225** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1237** wird mit 5:8 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1239** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1243** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1248** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1251** wird mit 5:8 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1254** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1258** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1268** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1270** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1273** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1281** verbleibt mit 12:1 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1290** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1291** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1292** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1296** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1298** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1300** verbleibt mit 7:6 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1301** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1302** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1308** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1309** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1311** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1318** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1321** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1331** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1336** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1338** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1344** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1352** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1355** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1357** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1358** verbleibt mit 13:0 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1361** verbleibt mit 9:4 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1369** verbleibt mit 8:5 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1370** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1376** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1380** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1382** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1384** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1385** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1386** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Die Arbeit **1387** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1390** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1391** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1397** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1410** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1412** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1417** wird mit 5:8 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1418** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1420** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1432** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1437** wird mit 2:11 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1440** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1441** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1442** wird mit 1:12 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1450** verbleibt mit 9:4 Stimmen im Verfahren.
Die Arbeit **1453** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1456** wird mit 4:9 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1460** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1462** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.
Die Arbeit **1463** wird mit 0:13 Stimmen ausgeschieden.

Somit verbleiben nach dem 2. Rundgang folgende 16 Arbeiten im Verfahren:

1004 1006 1040 1043 1115 1144 1151 1155
1180 1207 1281 1300 1358 1361 1369 1450

Im Anschluss werden die verbleibenden Arbeiten im Plenum zur gemeinsamen Betrachtung angeordnet und diskutiert. Für folgende Arbeiten werden im Verlauf der Diskussion Rückholanträge gestellt:

1031 1237 1301

Der Rückholung der Arbeit **1031** wird mit 13:0 Stimmen zugestimmt. Der Rückholantrag für die Arbeit **1237** wird mit 1:12 Stimmen abgelehnt; der Antrag für die Arbeit **1301** wird mit 1:12 Stimmen abgelehnt.

3. Wertungsrundgang

Im Anschluss an den 2. Wertungsrundgang und die Rückholanträge werden die verbleibenden 17 Arbeiten nochmals eingehend unter Hinzuziehung der Pläne und Modelle diskutiert. Es wird festgestellt, dass grundsätzlich eine Vielzahl unterschiedlicher Entwurfsansätze für die Lösung der Wettbewerbsaufgabe geeignet ist. In diesem Sinne werden die Arbeiten nochmals individuell anhand der Beurteilungskriterien auf ihre jeweiligen Qualitäten und Potenziale hinterfragt. Nach intensivem Diskurs wird für folgende Arbeiten ein gemeinsamer Antrag auf Ausschluss gestellt. Nach einstimmigem Beschluss werden folgende Arbeiten ausgeschieden:

1004 1040 1043 1180 1207 1369 1450

Damit verbleiben folgende 10 Arbeiten nach ebenfalls einstimmigem Beschluss im weiteren Verfahren:

1006 1031 1115 1144 1151 1155 1281 1300 1358 1361

Bildung der engeren Wahl

Nach einer kurzen Pause findet sich die Jury erneut zur Beratung zusammen. Es wird festgestellt, dass die Zahl von 10 verbliebenen Arbeiten zugleich die Untergrenze für die Anzahl der zu vergebenden Preise darstellt. Vor diesem Hintergrund wird die Frage gestellt, ob nochmals Rückholanträge gestellt werden sollen. Dies ist nicht der Fall. In der Folge wird darüber abgestimmt, die verbliebenen 10 Arbeiten zur engeren Wahl zu bestimmen. Der Antrag wird mit 13:0 Stimmen einstimmig angenommen.

Beschreibung der Arbeiten

In der Folge werden die Fachpreisrichter und stellvertretenden Fachpreisrichter dazu bestimmt, kurze beschreibende Texte für einzelne Arbeiten der engeren Wahl zu formulieren. Sachpreisrichter und Sachverständige sollen Empfehlungen zum Umgang mit dem Wettbewerbsergebnis aus ihrer jeweiligen Sicht formulieren.

Aufgrund der vorgerückten Uhrzeit wird die Sitzung unterbrochen und am nächsten Morgen fortgesetzt.

Abstimmung und Verabschiedung der Beurteilungstexte

Die Beurteilungstexte werden am Morgen des letzten Preisgerichtstages im Plenum vorgelesen, diskutiert und wie folgt verabschiedet:

1006



Die Verfasser schlagen vor, das Museum des 20. Jahrhunderts als einen gestreckten Gebäuderiegel entlang der Potsdamer Straße auszubilden. Dieses stadträumliche Konzept ermöglicht es, den Raum des Kulturforums zwischen dem Ensemble der Philharmonie und des Kammermusiksaals, der Neuen Nationalgalerie und der St. Matthäus-Kirche freizuspielen. Zudem rückt – über das relativ niedrige Gebäude hinweg – von diesem Platz aus die Staatsbibliothek in den Blick. Dasselbe gilt auch in der umgekehrten Richtung für die St. Matthäus-Kirche, deren Turm von der Potsdamer Straße aus über den neuen Museumsbau hinweg sichtbar bleibt. Der große Raum, von den Verfassern „Agora“ genannt, lässt eine ungestörte Sichtbeziehung zwischen der Neuen Nationalgalerie und der Philharmonie zu. Die vorgerückte Lage des Gebäuderiegels schmälert jedoch die Wirkung der Nationalgalerie an der Potsdamer Straße. Eine Allee zwischen Tiergarten- und Sigismundstraße und ein dreireihiges Baumfeld, das senkrecht dazu den Scharounplatz besetzt, führen eine verbindende Ordnung der Räume des Matthäikirchplatzes, der Piazzetta und des neuen großen Freiraums vor dem Museum ein. Damit können die großzügig ausgebildeten Verkehrsflächen reduziert werden, welche das Ensemble der Philharmonie heute isolieren. Am Scharounplatz ist auch das neue Besucherzentrum angeordnet. Eine besondere Qualität wird in der Wirkung des Scharounplatzes erkannt, welcher den Weg in die Tiefe des Kulturforums zu der Gemäldegalerie und der Kunstbibliothek weist. Als kleiner Pavillon wirkt das Besucherzentrum zwischen der großen Platane und dem neuen Baumfeld dennoch etwas verloren.

Im Gebäude des Museums werden die großen Sammlungs- und Ausstellungsräume auf einer einzigen Ebene im Untergeschoss organisiert. Einzig die Räume für die temporären Ausstellungen befinden sich im Erdgeschoss. Allerdings sind die Baugrenzen im Untergeschoss sowohl am Scharounplatz als auch an der Sigismundstraße überschritten. Dennoch werden die geforderten Flächen des Raumprogramms wesentlich unterschritten.

Der exklusive Zugang zum Museum von der Platzseite wirkt erzwungen. Die Beziehung zum darunter gelegenen Ausstellungsgeschoss und vor allem die Organisation des Ausstellungsparcours sind sorgfältig ausgebildet und versprechen eine große Flexibilität.

Das Museum wird als ein schlichter Baukörper aus Beton mit wenigen Öffnungen vorgeschlagen. Die Verfasser verzichten auf das, was sie als „rhetorisch-emphatische Stilmittel“ bezeichnen „um es der Stadt und ihren Einwohnern zu überlassen, das Bild selbst zu vollenden“. Auch wenn diese Idee nicht konkret weitergeführt wird, scheint ein etwas „roher“ Ausdruck für den Baukörper zwischen der Neuen Nationalgalerie und der Philharmonie nicht unangemessen.

1115



Mit einer fast das ganze Baufeld einnehmenden Baumasse schlagen die Autoren einen niedrigen, hallenartigen Bautypus vor, der sich zwischen den ikonischen Solitären einordnet, ohne zu diesen in Konkurrenz zu treten. Das Gefüge der öffentlichen Raumsituationen wird durch die große bebaute Fläche des Entwurfs überraschend selbstverständlich geordnet. Dabei erscheint die Reduktion der großen öffentlichen Flächen und damit auch der landschaftlichen Übergänge als mögliche Strategie, um die bestehende Platzfolge von Scharounplatz, Matthäikirchplatz und Piazzetta klärend aufeinander abzustimmen. Aus der Sicht der Potsdamer Straße wird jedoch die Blickbeziehung zur Neuen Nationalgalerie eingeschränkt. Darüber hinaus jedoch leistet der Entwurf für seine städtebaulich zentrale Lage zu wenig. Die Eingänge, die außenräumlichen Verbindungen und auch die verbleibenden Vorräume wirken zufällig. Insbesondere fällt auf, dass gerade die Nähe zum Kammermusiksaal und die Verbindung zur Piazzetta hier eine Aktivierung des Raumes ermöglichen hätten.

Mit der Idee eines Schaulagers möchte sich der Entwurf der Neuen Nationalgalerie unterordnen. Er versteht sich dabei wörtlich als Erweiterung. Konzeptionell weist er damit der Neuen Nationalgalerie auch in Zukunft eine zentrale Rolle für das Museum des 20. Jahrhunderts zu. Der Vorschlag einer Erweiterung nimmt jedoch eine volumetrische Präsenz ein, die eine Eigenständigkeit im Stadtraum erzeugt. Das Verhältnis des Neubaus zur bestehenden Neuen Nationalgalerie muss auch vor diesem Hintergrund betrachtet werden. Die Vorstellung des einzigen Haupteingangs in der Neuen Nationalgalerie schränkt das Potenzial für den Neubau zu stark ein. Der Vorschlag besticht dadurch, dass er der Neuen Nationalgalerie eine Museumsidee hinzugesellt, die in ihrer Bespielung und Darstellung ein ganz neues Museumsverständnis ermöglichen könnte. Damit würden die heutigen Räume der Neuen Nationalgalerie als Gemäldegalerie mit Räumen eines sehr viel vielfältigeren Zuschnitts verbunden. Ob die vier im Neubau vorgesehenen Nebeneingänge aus Sicht des Museumsbetriebs vernünftig sind, bleibt fraglich. Obwohl die außenräumlichen Passagen mit entsprechenden Einblicken in die Ausstellungsräume als Qualität anerkannt wurden, bestehen große Bedenken, ob sich solchermaßen abgesenkte und beengte öffentliche Wege außerhalb der Betriebsseiten nicht leicht zu Risikoräumen entwickeln könnten. Auch sind die vorgeschlagenen Dimensionen der schmalen Räume fragwürdig. Der niedrige Duktus des Neubaus und die scheinbare Leichtigkeit des Entwurfs führen zu einem großen, unterirdischen Volumenanteil von 65 %. Die unterirdischen Galerieräume können in unterschiedlichen Höhenlagen eingesehen werden. Ob die sich dabei ergebende räumliche Komplexität der zusammenhängenden unter- und überirdischen Kunsträume als leichte Gewerbebauten eine adäquate und angemessene Repräsentation für das Museum des 20. Jahrhunderts darstellt, wurde kontrovers diskutiert.

1031



Die Arbeit 1031 schlägt für das Museum des 20. Jahrhunderts eine Ensemblelösung vor. Sie gliedert das Museum in vier Einzelbauten als separate Funktionskerne und einen sechsgeschossigen Turm an der Potsdamer Straße als Hochpunkt. Die Funktionskerne sind über zwei durchgängige Untergeschosse verbunden. Die Kombination von kompakten, introvertierten Ausstellungsräumen mit offenen »Umräumen« schafft im 1. UG eine großzügige, optisch zusammenhängende Museumslandschaft, während auf der EG-Ebene alle Gebäude über einen neuen, durch die Gebäudeposition definierten Freiraum mit Plätzen und Skulpturengarten separat erschlossen werden können.

Ein zentrales Eingangsgebäude wird dem Scharounplatz zugeordnet – eine konsequente Setzung aus dem Verständnis heraus, dass der Scharounplatz mit der Piazzetta und der Museumsvorplatz in der Tiefe des Raums den neuen Mittelpunkt des Kulturforums generieren. Insbesondere aus Sicht der Museumsorganisation liegt in der hier vorgeschlagen Gebäudestruktur ein großes Potenzial, in dem sie eine klare funktionale Zuordnung der einzelnen Museumsbereiche ermöglicht sowie deren Bespielung in großer räumlicher Vielfalt.

So inspirierend eine solche Lösung mit Blick auf das Innere des Museums ist, so herausfordernd ist sie in der flächenhaften Besetzung des Baufeldes für den städtebaulichen Kontext. Die Souveränität, der die Organisation der Räume im Inneren folgt, findet sich im Außenraum nicht in gleicher Weise wieder. Die Positionierung der einzelnen Bauteile des Ensembles und ihre Höhenentwicklung erfordern eine sensible Bezugnahme auf die Bestandsgebäude, insbesondere im Umgang mit zentralen Blickbeziehungen. In der vorgeschlagenen Form ist dies stadträumlich noch nicht vollkommen überzeugend gelungen.

1144



Das neue Museum gliedert das Kulturforum durch seine winkelförmig angeordneten Gebäudeachsen in drei unterschiedliche Außenbereiche: Den begleitenden Raum der Potsdamer Straße mit seinen Vorbereichen zur Staatsbibliothek, den Raum zwischen dem neuen Museum des 20. Jahrhunderts und dem Ensemble von Kammermusiksaal/Philharmonie bis hin zur Piazzetta sowie eine gefasste „Terrasse“ zwischen Museum, St. Matthäus-Kirche und Neuer Nationalgalerie. Inwieweit durch diese Gliederung der Raum eher trennend oder verbindend wirkt, hängt stark von der Setzung der ebenerdigen innenräumlichen Strukturen ab.

Der Entwurf schlägt im Erdgeschoss sämtliche öffentliche Funktionen wie den Eingangsreich, die Gastronomie etc. vor, wohingegen sich die großen Bereiche der Ausstellung sämtlich unter der Terrasse in unterirdischen, nicht öffentlich einsehbaren Räumen befinden. 67 % der BGF des Museums wurden so unterirdisch angeordnet.

Die Kreuzung und Verschiebung der Hauptachsen wird als ein angemessenes Mittel erkannt, um einerseits den Raum zwischen den Denkmälern des 20. Jahrhunderts zu strukturieren und andererseits die Monumente in ihrer repräsentativen Präsenz zu respektieren. Eine unnötige Konkurrenz zwischen dem Neubau und den Bestandsgebäuden wird damit unterbunden; das Museum des 20. Jahrhunderts eignet sich auf sehr selbstverständliche Art und Weise den weiten Raum des Kulturforums an. Die winkelförmige städtebauliche Komposition leitet die Besucher sowohl zur Neuen Nationalgalerie als auch zu den Bauten von Scharoun und zur Gemäldegalerie. Allerdings scheint die Verlängerung der Ost-West-Achse als Dachstruktur zur Piazzetta hin fraglich. Die monumentale Wirkung dieses Daches steht im Widerspruch zur übrigen stadträumlichen Setzung.

Trotz dieser Irritation überzeugt der Entwurf in seiner grundlegenden Haltung und erweitert die ausgewählten Typologien um eine interessante Variante. Die erwarteten Bruttogrundflächen werden im vorliegenden Entwurf unterschritten. Dies erscheint jedoch innerhalb des Entwurfsansatzes korrigierbar.

1151



Die Verfasser beziehen sich in ihrem planerischen Umgriff auf die Sockelbreite der Neuen Nationalgalerie und entwickeln eine dreigeteilte gestaffelte Anordnung linearer Baukörper parallel zur Potsdamer Straße. Ein viertes Element umgreift die St. Matthäus-Kirche als steinerner Vorplatz.

Der westliche, niedrigere Baukörper reagiert auf die Vertikalität der St. Matthäus-Kirche und nimmt Bezug auf die differenziert gestalteten Baukörperhöhen der Umgebung. In der von den Verfassern vorgeschlagenen linearen Konsequenz wird dabei die bestehende Platane nicht erhalten.

Durch den vorgeschlagenen Tiefhof und das geschickte Zurückspringen des Hauptbaukörpers auf die Flucht der Neuen Nationalgalerie bleiben im Straßenraum die Beziehungen von Philharmonie, Kammermusiksaal, Staatsbibliothek und Neuer Nationalgalerie erhalten. Auf letztere bezieht sich dieser Baukörper auch in seiner Höhenentwicklung.

Durch die so geschaffene Distanz zur Straße gelingt es, den Haupteingang des M20 gegenüber dem Eingang zur Staatsbibliothek mit einer breiten Zugangsbrücke angemessen akzentuiert in Szene zu setzen. Ein Nebeneingang wird über das „durchgesteckte“ Foyer am Schnittpunkt von Matthäikirchplatz und Piazzetta mit dem Eingang zur Gemäldegalerie angeboten.

1155

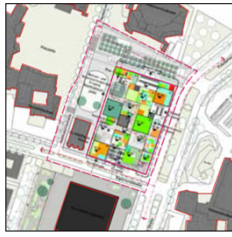


Der Neubau besetzt die momentane Leere des Kulturforums, rückt die Museumsnutzung ins Zentrum und formuliert dadurch eine neue stadträumliche Mitte. Durch eine Differenzierung in Höhenentwicklung und Grundrissfigur integriert sich der Baukörper in das Ensemble aus bestehenden Solitärbauten. Aufgrund der Eingeschossigkeit des Baukörpers und des Rücksprungs von der Potsdamer Straße bleiben wichtige Blickbeziehungen zur St. Matthäus-Kirche und zur Neuen Nationalgalerie erhalten. Die turmartige Überhöhung an der Nordwestecke verleiht dem Neubau eine stadträumliche Präsenz, ohne mit den bedeutenden Bestandsbauten in Konkurrenz zu treten. Zusammen mit dem Vorsprung an der Nordostecke leitet das Gebäude in die Tiefe des Raumes. Dadurch gelingt es den Verfassern, die Gemäldegalerie und die Staatsbibliothek als wichtige Teile des Kulturforums einzubeziehen und die trennende Wirkung der Potsdamer Straße zu überspielen.

Der Entwurf bietet die Möglichkeit, das Museum als einen besonderen Ausstellungsort zu entwickeln und somit auch durch sein Inneres die besondere städtebauliche Konfiguration zu unterstreichen. Auch lassen der große, eingeschossige oberirdische Bau sowie die beiden Untergeschosse vielfältige Möglichkeiten der musealen Bespielung zu. Das Museum wird ohne Sockelgeschoss mit ebenerdigen Eingangsgeschoss ausgeprägt und ermöglicht dadurch eine schwellenlose Annäherung.

Es entsteht eine Abfolge von Freiräumen, die den einzelnen Gebäuden zugeordnet sind und dem Ensemble eine neue urbane Maßstäblichkeit verleihen. Der Neubau übernimmt eine vermittelnde Rolle, greift ordnend in das bestehende Gefüge des Kulturforums ein und beruhigt so die städtebauliche Situation. Die bestehenden Architekturikonen werden in ihrer Einmaligkeit hervorgehoben und zu einem stimmigen Ensemble ergänzt. Eine Erweiterung des Baufeldes nach Norden würde dem Entwurf weitere Möglichkeiten eröffnen.

1281



In vielen Beiträgen wurde das Baugrundstück als ein öffentlicher Raum für die Entwicklung des Ortes als Museum des 20. Jahrhunderts thematisiert, wobei das Museum weitgehend unterirdisch angeboten wird. Dadurch bleiben das dualistische Spannungsverhältnis von Neuer Nationalgalerie und Philharmonie/Kammermusiksaal, die stadträumlich weite Blickbeziehung zu den einzelnen Architekturprojekten sowie insbesondere auch die weite Sicht auf die St. Matthäus-Kirche erhalten. Die Staatsbibliothek bildet bei diesem Ansatz weiterhin den östlichen Rand des Kulturforums.

Die Arbeit 1281 entwickelt aus dieser Grundhaltung ein überzeugendes Konzept mit einem begehbaren Sockelplateau, das den derzeit unwirtschaftlichen Stadtraum gliedert. Statt einer weiteren Großform wird ein Plateau auf verschiedenen Ebenen angelegt, die wie offene Zimmer verschiedene kleinteilige Räume (SQUARES, wie die Autoren sagen) zulassen. Sie bieten öffentliche Freiräume für Kultur und Aufenthalt, aber auch Orte für Nutzungen wie das Besucherzentrum, die Cafeteria oder die Anlieferung, die auf diese Weise ganz beiläufig integriert wird. Darüber hinaus zieht sich – und das ist wichtig für den Ort – die kleinteilige Struktur zu einem großen Ganzen zusammen. Da die Struktur eine klare architektonische Grenze zu den anderen Freiräumen (Matthäikirchplatz, Scharounplatz, Piazzetta) definiert, gelingt es, den gesamten städtischen Raum zu gliedern. Diese Strategie könnte als niederschwellige Öffnung des Museums interpretiert und weiterentwickelt werden. Allerdings tritt der Neubau dadurch stadträumlich in den Hintergrund. Der Eingang, zu dem die Besucher von Norden über eine Treppenanlage hinabsteigen müssen, kann nur bedingt eine Adresse für den Neubau formulieren. Hier liegen Potenziale zur Verbesserung des Entwurfs, die zu einer Stärkung des Gebäudes im Stadtraum führen müssten. Dies gilt auch für den großzügigen, noch etwas versteckten (Gruppen-)Eingang von der Potsdamer Straße und für die Nebeneingänge zu Shop und Kunstbibliothek.

Die verschiedenen Höhenniveaus, die im Außenraum abzulesen sind, setzen sich im Inneren in der Struktur als unterschiedlich hohe Ausstellungsebenen fort. Dadurch entstehen schöne und differenzierte Räume mit unterschiedlichen Lichtbedingungen, z. B. durch Oberlichter. Die Ausstellungsräume erstrecken sich über zwei Ebenen, wobei die untere Ebene frei bespielt werden kann. Die innere Erschließung des Entwurfs bezieht sich auf die Anbindung zur Neuen Nationalgalerie – der Übergang entwickelt sich räumlich logisch aus dem großzügigen Wegesystem des Neubaus. Überhaupt lässt sich das Museum gut als Erweiterung der Neuen Nationalgalerie lesen, formuliert als eigenständiger struktureller Ansatz, zugleich aber auch eine eigenständige Identität.

1300



Die Arbeit ist ein gutes Beispiel für einen Entwurf, der das in der Wettbewerbsauslobung vorgegebene Baufeld vollständig belegt. Auf diese Weise stellt sie eine interessante und überlegenswerte Variante dar: Ein horizontales Volumen im Kontrast zum derzeit bestehenden, weiten und offenen Raum zwischen Philharmonie, Staatsbibliothek, St. Matthäus-Kirche und Piazzetta. Eine schlanke, vertikale Hochhausscheibe (37 m) ist senkrecht zur Potsdamer Straße angeordnet und bildet eine urbane Landmarke, die das Museum auch aus der Entfernung wahrnehmbar macht und in räumliche Beziehung mit der St. Matthäus-Kirche setzt.

Die Scheibe, die das Restaurant, das Besucherzentrum und die Büros der Verwaltung aufnimmt, markiert auch die Lage des Foyers, das als »interne Straße« die beiden Eingänge an der Potsdamer Straße einerseits und am Matthäikirchplatz andererseits verbindet. In Längsrichtung fasst eine hallenartige Erschließungsachse mit galerieartigem Luftraum die Ausstellungsräume in Erdgeschoss und Untergeschoss räumlich zusammen.

Aus städtebaulicher Sicht überzeugt das Projekt als gebaute lineare Struktur zwischen der Philharmonie und der Neuen Nationalgalerie. Seine elegante Fassade artikuliert sich architektonisch als vertikaler Rhythmus. Die vorgeschlagenen Materialien (weißer Beton, große Glaspaneele und Stahlprofile) treten in Dialog mit dem Bau der Neuen Nationalgalerie. Damit erscheint das neue Museum als Hintergrund für die beiden Meisterwerke des 20. Jahrhunderts, strahlt aber zugleich eine eigene Identität aus. Es schafft so eine städtebauliche Balance, die durch den vertikalen Akzent des Turms markiert wird.

Ein wichtiger Aspekt, der aus städtebaulicher Sicht noch einmal hinterfragt werden könnte, ist die Positionierung dieses Turms unmittelbar an der Potsdamer Straße, die zu einer Störung der Blickbeziehung zwischen Neuer Nationalgalerie und Philharmonie führt.

1358



Der Arbeit gelingt als präzise Setzung die städtebauliche Neuordnung des Kulturforums zu einem zusammenhängenden Stadtraum. Sie formuliert das Museum des 20. Jahrhunderts als langgestreckten Riegel in Nord-Süd-Richtung und erreicht damit die spannungsvolle Annäherung der Solitäre Neue Nationalgalerie, Philharmonie/Kammermusiksaal und St. Matthäus-Kirche zu einem Ensemble, welches allen baulichen Ikonen Geltung verschafft.

Die Sichtbeziehungen werden erhalten, nun aber neu geführt. Der Riegel nimmt die Bauflucht des Daches der Neuen Nationalgalerie auf und schafft dadurch einen auch auf die Staatsbibliothek bezogenen Vor- und Eingangsbereich an der Potsdamer Straße. Diese Einbindung des östlichen Bereichs des Kulturforums wird ausdrücklich begrüßt. Die für den Zusammenhang des Kulturforums wichtige Ost-West-Richtung zwischen Piazzetta und Potsdamer Straße wird durch landschaftsarchitektonische Mittel angemessen gestärkt.

Der vorgeschlagene Baukörper nimmt auch die Höhe der Neuen Nationalgalerie auf. Der stadträumliche wie auch inhaltliche Bezug der Gebäude wird dadurch unterstrichen. Auch die St. Matthäus-Kirche wird dadurch räumlich eingebunden, bleibt aber, vom Potsdamer Platz kommend, weiterhin präsent. Diese Einpassung in die Maßstäblichkeit der umliegenden Bauten bedingt allerdings die Ausbildung von zwei Untergeschossen. Der oberirdische Teil des Museums wird als massiver Baukörper mit Einschnitten in einer transparenten Hülle ausgebildet, ohne dass die Konstruktion bzw. Funktion der Hülle näher beschrieben wird. Die Ausrichtung der Haupteinschließung und der Untergeschoss-Grundrisse bezieht sich auf den geplanten Übergang zur Neuen Nationalgalerie und wird – im Schnitt ablesbar – als großzügiger Treppenraum konzipiert.

Für die Freiräume schlagen die Verfasser eine streifenartige Strukturierung in unterschiedliche „Haine“ vor. Damit könnte eine Verortung des Kulturforums in den weitgreifenden städtischen Kontext zwischen Tiergarten und Landwehrkanal erreicht werden. Insgesamt zeichnet sich die Arbeit durch ihre große Selbstverständlichkeit aus.

1361



Der Entwurf orientiert sich mit seiner Grundrissstruktur klar an der Struktur der Neuen Nationalgalerie. Dabei ordnet sich der Neubau dem bestehenden Gebäude unter, ohne dieses zu adaptieren. Die Neue Nationalgalerie bildet in diesem Konzept den Haupteingang zum weitgehend unterirdischen Neubau. Dies wird durch das Preisgericht kritisch beurteilt, da für den Neubau des M20 ein eigener Haupteingang notwendig sein wird.

Die besondere Qualität des Entwurfs liegt in der extremen Zurückhaltung seiner baulich sichtbaren Präsenz. Beinahe unsichtbar verbleibt das Museum unter der Erde. Die eingeschossige bauliche Einfassung des Hofes grenzt den öffentlichen Raum des Museums des 20. Jahrhunderts zur Potsdamer Straße, aber auch zum Kulturforum hin ab. So bildet der Hof einen ruhigen, geschützten Außenraum, der z. B. für öffentliche Veranstaltungen und Installationen auf vielfältige Weise durch das Museum genutzt werden kann. In diesem Hof endet auch der Rundgang durch die Ausstellungsbereiche des Neubaus, der zunächst im Untergeschoss um zwei große Lufträume mit Oberlicht führt und schließlich ebenerdig in den Innenhof geleitet wird.

Die Öffnung des Hofes allein zur Piazzetta hin jedoch sollte hinterfragt werden. Mit einfachen Mitteln könnte eine weitere Öffnung hin zur Potsdamer Straße die öffentliche Durchwegung und damit die Präsenz des neuen Museums unterstützen, ohne grundsätzlich das Konzept des „unsichtbaren Museums“ zu stören. Die gelungene Einbindung der Platane auf der Westseite der Umfassung leitet den Besucher auf selbstverständliche Art und Weise über das Kulturforum hin zur Gemäldegalerie. Die strenge Höhenorientierung der Randbebauung am Sockel der Neuen Nationalgalerie wird nicht als zwingend angesehen. Vielmehr würde etwas mehr Höhe der ohnehin sehr reduzierten oberirdischen Bebauung (nur 14 % der Bruttogrundflächen) die Präsenz des Neubaus innerhalb des Kulturforums verstärken.

Insgesamt überzeugt das Konzept durch seine einfache, sich selbst zurücknehmende Haltung im Stadtraum und die zugleich hohe Flexibilität der unterirdischen Ausstellungsgeschosse. Der Blick von der Neuen Nationalgalerie aus über den gefassten Hofbereich hinweg zur Philharmonie und zur Piazzetta verbindet die Monumente und überhöht in gewisser Weise deren heutige Wirkung.

Bildung der Rangfolge

Das Preisgericht beschließt einstimmig, dass die verbleibenden 10 Arbeiten als gleichrangig zu werten sind.

Herr Lederer erläutert einen Vorschlag seitens der Architektenkammer Berlin, zusätzlich eine Gruppe von Arbeiten mit Anerkennungen auszuzeichnen. Das Preisgericht lehnt diesen Vorschlag mit 13:0 Stimmen einstimmig ab.

Bildung der Preisgruppe

Es wird der Antrag gestellt, aus den gleichrangigen Arbeiten der engeren Wahl eine ebenfalls gleichrangige Preisgruppe zu bilden. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen. Dies sind die Arbeiten:

1006 1031 1115 1144 1151 1155 1281 1300 1358 1361

Die zur Verfügung stehende Preissumme von € 260.000 soll zu gleichen Teilen auf die Preisgruppe aufgeteilt werden. Dies wird ebenfalls mit 13:0 Stimmen einstimmig beschlossen.

Nachrücken

Das Preisgericht beschließt, dass im Fall eines nachträglichen Ausschlusses einer Arbeit der Preisgruppe ein Nachrücken nicht möglich ist. Im Fall eines nachträglichen Ausschlusses wird die Wettbewerbssumme anteilig auf die verbleibenden Arbeiten in der Preisgruppe verteilt.

Empfehlungen des Preisgerichts

1. Das Verfahren, vor dem Projektwettbewerb einen offenen Ideenwettbewerb vorzuschalten, bewährt sich. Der Auslober konnte dadurch zusammen mit dem Gesamtpreisgericht wichtige Erkenntnisse, Bestätigungen und Vergewisserung gewinnen, die in die Auslobung des darauffolgenden Realisierungswettbewerbs einfließen werden. Die Auslobung kann in diesem Sinne präzisiert werden. Die Teilnehmer erhalten so eine klarere und eindeutige Aufgabenstellung, die sich auf die Qualität der Ergebnisse positiv auswirken wird.

2. Die Wahl des Wettbewerbsgrundstücks wurde bestätigt. Ein Neubau an dieser Stelle kann ausreichend Kraft entfalten, um das Kulturforum als städtebauliches Ensemble zu vervollständigen.

Die Aufgabe der Neuordnung des Kulturforums ist eine Jahrhundertaufgabe, die in höchstem Maße anspruchsvoll und komplex ist. Die Wettbewerbsteilnehmerinnen und Wettbewerbsteilnehmer haben sich dieser Aufgabe gestellt. In ihren Entwürfen haben sie unterschiedliche Möglichkeiten aufgezeigt, den Ort neu zu ordnen. Dies entspricht der Aufgabenstellung eines Ideenwettbewerbs und zugleich den Absichten des Auslobers. Angesichts des Schwierigkeitsgrades dieser primären Aufgabe trat die Frage, wie der Neubau an dieser Stelle als Gebäude funktionieren soll, naturgemäß teilweise noch etwas in den Hintergrund.

Ein Neubau an dieser Stelle ist der Schlüssel, um die Gesamtsituation am Kulturforum zu ordnen und zu klären. Ein Gebäude an der Potsdamer Straße kann, das hat der Ideenwettbewerb gezeigt, nicht nur die Neue Nationalgalerie, die Philharmonie sowie die St. Matthäus-Kirche, sondern auch die Staatsbibliothek, die Gemäldegalerie, das Kupferstichkabinett und die Piazzetta – also sämtliche Bauten des Kulturforums – in eine neue und schlüssige Beziehung setzen. Jeder städtebauliche, architektonische und landschaftsplanerische

Eingriff an dieser Stelle muss also daran gemessen werden, wie gut es ihm gelingt, dem Kulturforum eine klare stadträumliche Prägung und Ordnung zu geben und die Bauten in eine sinnvolle räumliche Beziehung zu bringen.

Dabei sind folgende räumliche Aspekte von besonderer Bedeutung:

- die Entwicklung in die Tiefe des Grundstückes in der Ost-West-Achse zwischen Potsdamer Straße und Piazzetta mit Gemäldegalerie, um die gefühlte Distanz zwischen Potsdamer Straße und Piazzetta zu überwinden
- die Bezugnahme zur Staatsbibliothek
- die Entwicklung in Nord-Süd-Richtung zwischen Neuer Nationalgalerie und Philharmonie und zugleich die Rücksichtnahme auf diese wichtigen Bauten der Moderne
- die Rücksichtnahme in Maßstab, Größe und Duktus gegenüber allen Bauten des Kulturforums
- die Schlüssigkeit der Wegebeziehungen
- die Akzentuierung der Sichtbeziehungen

Es hat sich im Lauf des Preisgerichts anhand der 460 Beiträge gezeigt, dass eine Neuordnung des Kulturforums mit vielfältigen städtebaulichen und architektonischen Typologien möglich ist. Es hat sich auch gezeigt, dass die Wettbewerbsvorgaben genügend Spielraum bieten, um eine überzeugende städtebauliche Neuordnung zu erreichen. Lediglich die nördliche Begrenzung des Baufeldes sollte in Richtung der Philharmonie für die Bearbeitung stärker geöffnet werden.

Der Neubau ist als mehr als eine bloße Erweiterung der Neuen Nationalgalerie zu begreifen. Er muss auch die Vision eines neuen Museums darstellen, das in seiner Haltung tief in der Gegenwart verankert ist und zugleich in die Zukunft weist. Prinzipiell hat der Wettbewerb gezeigt, dass es eine Vielfalt an Möglichkeiten gibt, ein neues, pulsierendes Museumszentrum in Berlin an dieser besonderen Stelle entstehen zu lassen. Dabei wurde auch deutlich, dass im Dialog mit den bereits bestehenden Architekturen am Kulturforum die Museumsfunktionen nicht vollständig im Hochbau (oberirdisch) zu realisieren sein werden, weil zu extreme, städtebaulich nicht vertretbare Volumina entstehen würden. Es geht also darum, das richtige Verhältnis von „Sichtbarkeit“ und „Unsichtbarkeit“ des Museums auszuloten. Ausgeschlossen wurden Entwürfe, die vollständig im Untergeschoss angelegt waren und damit das Museum mit seinen spezifischen Funktionen am Kulturforum unkenntlich machen würden.

Überzeugt haben vor allem jene Vorschläge, die für die musealen Aufgaben, auch und gerade gegenüber der vorhandenen Neuen Nationalgalerie, neue Möglichkeiten aufzeigen. Dabei war es wichtig, neben gelungenen monolithischen Baukörpern auch stärker gegliederte Entwürfe auszuwählen, die für ein zeitgenössisches Museumsverständnis stehen. Insbesondere die modularen Baukörper bilden die Vielfältigkeit eines heutigen Museumsbetriebs mit variablen Ausstellungsräumen, Aktions- und Serviceflächen äußerst sinnfällig ab.

Neben repräsentativen Bauten wurden bewusst auch experimentelle Vorschläge honoriert. Besonders gelungen erschienen generell solche Museumsbauten, die von innen nach außen gedacht sind und so die spezifischen funktionalen Bedürfnisse eines Kunstmuseums zum Maßstab ihres architektonischen Ausdrucks machen.

Der städtebauliche Ideenwettbewerb für den Museumsneubau hat eine Reihe von Lösungsansätzen erbracht, die sowohl denkmalverträglich im Sinne des Umgebungsschutzes für die ikonenhaften Baudenkmale auf dem Kulturforum sind, als auch die kompositori-

schen Anforderungen im Sinne eines Weiterbauens in der als Denkmalsbereich geschützten Stadtlandschaft zwischen Tiergartenrand und Landwehrkanal erfüllen. Besonders überzeugt haben aus konservatorischer Sicht Beiträge, die nicht nur Konflikte mit dem Denkmalbestand vermeiden, sondern den Denkmälern durch das Neubauvorhaben zugleich neue Wirkungsmöglichkeiten im Stadtraum eröffnen. Positiv zu sehen sind alle Lösungen, die den Wirkungsraum der denkmalgeschützten Bauwerke – das sind neben der Neuen Nationalgalerie von Mies und dem Philharmonie-Komplex von Scharoun insbesondere auch die St. Matthäus-Kirche von F. A. Stüler als historischer Ankerpunkt sowie Scharouns Staatsbibliothek als konstituierender Bestandteil der Stadtlandschaftskomposition – respektieren und durch ihre Höhen- und Massenentwicklung die Ensemblewirkung und das sensible stadträumliche Gefüge von gleichwertigen und frei gruppierten Baukörpern in der Balance halten.

Öffnung der Umschläge

Aufgrund der hohen Zahl von Teilnehmern sollen im Rahmen der Preisgerichtssitzung lediglich die 10 Umschläge der Teilnehmer der Preisgruppe geöffnet und verlesen werden. Es werden dabei lediglich die Namen der Verfasser vorgetragen, ohne dass eine Zuordnung der Verfasser zu den Arbeiten erfolgt. Dadurch soll die Anonymität der Wettbewerbsarbeiten für den nachfolgenden Realisierungswettbewerb sichergestellt werden.

Der Preisgerichtsvorsitzende überzeugt sich von der Unversehrtheit der Umschläge mit den Verfassererklärungen. Die Öffnung der Umschläge ergibt folgende Preisträger (in alphabetischer Reihenfolge):

Architektur	Landschaftsarchitektur
Arga16 Berlin, Deutschland Verfasser: Yosi Segas	Anne Wex Berlin, Deutschland Verfasserin: Anne Wex
Beatriz Alés + Elena Zaera Castelló, Spanien	Beatriz Alés + Elena Zaera Castelló, Spanien
CHOE HACKH NETTER ARCHITEKTEN Frankfurt am Main, Deutschland Verfasser: Hans Peter Hackh, Susanne Netter	Park Design Kejoo Park Seoul, Süd Korea
Pedro Domingos arquitectos unip., Ida + Pedro Matos Gameiro arquitecto, Ida Lissabon, Portugal Verfasser: Pedro Domingos und Pedro Maltos Gameiro	Baldios arquitectos paisagistas, Ida Lissabon, Portugal Verfasserin: Catarina Raposo
Dost Architektur Schaffhausen, Schweiz Verfasser: Alfonso Calderon	Bösch Landschaftsarchitektur Schaffhausen, Schweiz Verfasser: Daniel Bösch
Heinle, Wischer und Partner, Freie Architekten Berlin, Deutschland Verfasser: Edzard Schultz	Prof. Heinz W. Hallmann Landschaftsarchitekt BDLA Aachen, Deutschland
Florian Hoogen Architekt BDA Mönchengladbach, Deutschland Verfasser: Florian Hoogen	h e r m a n n s landschaftsarchitektur / umweltplanung Schwalmtal, Deutschland Verfasser: Andreas Hermanns

Shenzhen Huanhui Design Co.,Ltd. Nanshan (Shenzhen), China Verfasser: Xiao Cheng	Beijing Changyi Best Landscape Design Co. Ltd. Beijing, China Verfasser: An Xue Ping
TOPOTEK 1 Berlin, Deutschland und Pordenone, Italien Verfasserin: Francesca Venier	TOPOTEK 1 Berlin, Deutschland Verfasser: Martin Rein-Cano
ARGE Weyell Zipse Architekten / Hör- ner Architekten Basel, Schweiz Verfasser: Stefan Hörner, Christian Weyell, Kai Zipse	James Melsom Landschaftsarchitekt BSLA Basel, Schweiz Verfasser: James Melsom

Abschluss des Preisgerichts

Abschließend dankt der Vorsitzende der Wettbewerbsbetreuung und den Sachverständigen für ihre hilfreiche und sachliche Arbeit, den Preisrichtern und ihren Stellvertretern sowie den Sachverständigen für die engagierte und konstruktive Diskussion. Die Vorprüfung wird entlastet. Im Anschluss gibt Herr Lederer den Vorsitz an den Auslober zurück.

Frau Grütters bedankt sich beim Vorsitzenden für die Leitung der Sitzung und hebt den hohen Erkenntnisgewinn des Preisgerichts für den nachfolgenden Realisierungswettbewerb hervor. Frau Grütters betont die kreative Leistung der Wettbewerbsteilnehmer, die diesen Erkenntnisgewinn ermöglicht hat, aber auch die Qualität der Diskussionen im Preisgericht sowie die inhaltliche und organisatorische Leistung der Wettbewerbsbetreuung und Vorprüfung. Sie formuliert zudem ihren ausdrücklichen Dank an die Architektenkammer Berlin für die konstruktive Begleitung des Verfahrens. Herr Parzinger schließt sich den Worten von Frau Grütters im Namen der Stiftung Preußischer Kulturbesitz an, ebenso Herr Eissenhauer für die Staatlichen Museen zu Berlin. Frau Lüscher schließt mit ihrem Dank und der Feststellung, dass die gute Zusammenarbeit zwischen Stadt und Bund eine wesentliche Grundlage für das Gelingen des Wettbewerbsverfahrens war.

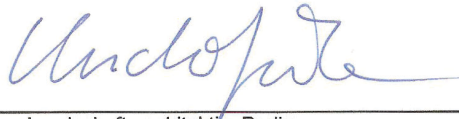
Die Ausstellung aller Wettbewerbsarbeiten findet vom 26. Februar bis 13. März 2016 im Foyer und in der Sonderausstellungshalle im Kulturforum, Matthäikirchplatz, 10785 Berlin statt. Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr 10:00 - 18:00 Uhr, Do 10:00 - 20:00 Uhr, Sa und So 11:00 - 18:00 Uhr, Mo geschlossen. Alle Wettbewerbsbeteiligte und Teilnehmer werden hierzu gesondert eingeladen.

Die Sitzung schließt am Nachmittag des 10. Februar 2016 gegen 15:00 Uhr.

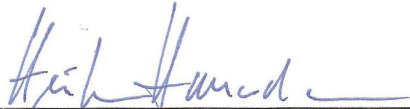
Unterschriften der Preisrichter:



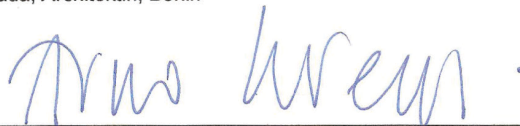
Prof. Roger Diener, Architekt, Basel




Prof. Undine Giseke, Landschaftsarchitektin, Berlin



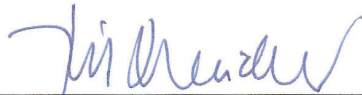
Prof. Heike Hanada, Architektin, Berlin



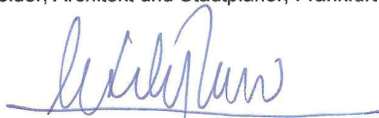
Prof. Arno Lederer, Architekt, Stuttgart



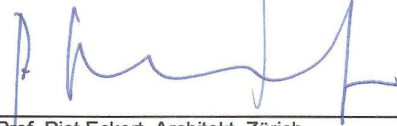
Prof. Hilde Léon, Architektin, Berlin



Till Schneider, Architekt und Stadtplaner, Frankfurt am Main



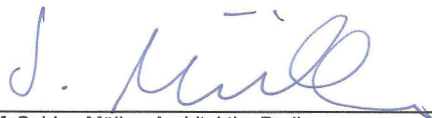
Prof. Enrique Sobejano, Architekt, Madrid



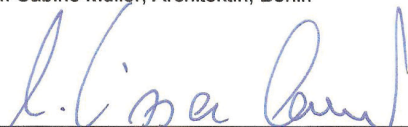
Prof. Piet Eckert, Architekt, Zürich



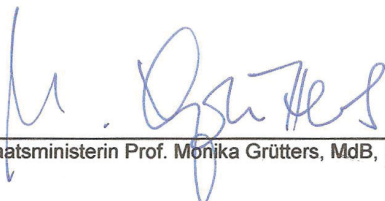
Marianne Mommsen, Landschaftsarchitektin, Berlin



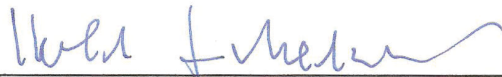
Prof. Sabine Müller, Architektin, Berlin



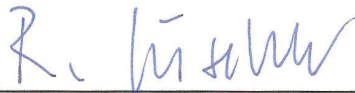
Prof. Dr. Michael Eissenhauer, Generaldirektor Staatliche Museen zu Berlin, Preußischer Kulturbesitz (SMB)



Staatsministerin Prof. Monika Grütters, MdB, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)



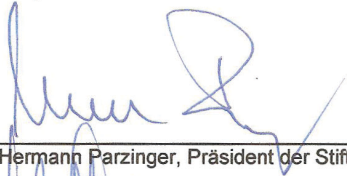
Dr. Herlind Gundelach, MdB




Staatssekretärin Regula Lüscher, Senatsbaudirektorin, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Land Berlin



Petra Merkel, ehem. MdB



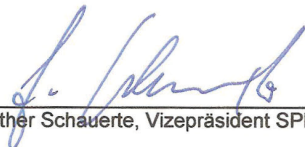
Prof. Dr. Hermann Parzinger, Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK)



Udo Kittelmann, Direktor Nationalgalerie (SMB)



Manfred Kühne, Abteilungsleiter Städtebau und Projekte, SenStadtUm, Land Berlin



Prof. Dr. Günther Schauerte, Vizepräsident SPK

Anhang: Liste der Verfasser der Arbeiten des 1., 2. und 3. Rundgangs

Tarn- zahl	Kenn- zahl	Rundgang	Büroname Architekt	Land, Stadt	Verfasser
			Büroname Landschaftsarchitekt		
1001	280766	1. Rundgang	Architekt Dipl.-Ing. Stefan Schausten	Deutschland, Essen	Stefan Schausten
			Architekt Dipl.-Ing. Stefan Schausten	Deutschland, Essen	Stefan Schausten
1002	230192	1. Rundgang	Muffler Architekten Freie Architekten BDA/DWB	Deutschland, Tuttlingen	Michael Muffler
			Uwe Neubauer Landschaftsarchitektur	Deutschland, Neuenstadt a. Kocher	Uwe Neubauer
1003	782435	1. Rundgang	Projektentwicklung Bau Kultur Gieseking.Pflüger.Architekten	Deutschland, Daun	Johannes Pflüger
			Rolf Karbach Landschaftsarchitekt BDLA mit Björnsen Beratende Ingenieure GmbH	Deutschland, Koblenz	Rolf Karbach
1005	273886	1. Rundgang	Monestiroli Architeti Associati	Italien, Mailand	Prof. Antonio Monestiroli
			Sara Protasoni	Italien, Cardano al Campo (Varese)	Sara Protasoni
1008	532180	1. Rundgang	Estudio Pau Soler y Miguel Rodriguez, Arquitectos	Spanien, Madrid	Pau Soler Serratos
			Estudio Pau Soler y Miguel Rodriguez, Arquitectos	Spanien, Madrid	Miguel Rodriguez Gonzales
1009	715836	1. Rundgang	LAP ATA S.A.C.	Peru, La Molina - Lima	Yván Junior Sánchez Meléndez
			Unabhängig landschaftarchitekt	Peru, Lima	Maria Teresa Cervantes Joló
1010	753175	1. Rundgang	Temperaturas Extremas Arquitectos - Amann Canovas Maruri	Spanien, Madrid	Atxu Amann
			Temperaturas Extremas Arquitectos - Amann Canovas Maruri	Spanien, Madrid	Atxu Amann
1011	153015	1. Rundgang	Rüttenauer Reinhold Dipl.-Ing. Fr. Arch. BDA	Deutschland, Heidelberg	Reinhold Rüttenauer
			Roth Wolfgang Ing. Grad. Fr. Garten- und Landschaftsarchitekt	Deutschland, Heidelberg	Wolfgang Roth
1012	276839	1. Rundgang	Raumplan	Deutschland, Hannover	Günter Schmidt
			Hans Werner Mohrmann	Deutschland, Hannover	Hans Werner Mohrmann
1013	250418	1. Rundgang	Antonio Citterio Patricia Viel and Partners S.r.l.	Italien, Mailand	Antonio Citterio
			Enea Landart LLC	Schweiz, Rapperswil-Jona	Christian Kaindl
1015	648230	1. Rundgang	DEGEO Architekten	Schweiz, Basel	Heinrich Degelo
			Jacob Planung GmbH	Schweiz, Basel	Donald Jacob
1019	100911	1. Rundgang	Peter Pütz Architekt	Deutschland, Berlin	Peter Pütz
			Fugmann Janotta und Partner Landschaftsarchitekten bdla	Deutschland, Berlin	Harald Fugmann
1024	154510	1. Rundgang	Architekturbüro Behrendt	Deutschland, Berlin	Hartmut Behrendt
			gruen3d_AG	Deutschland, Berlin	Ralf Müller
1026	072237	1. Rundgang	David Raveggi Arch	Italien, Florenz	David Raveggi
			Giulia Guerrini Arch.	Italien, Florenz	Giulia Guerrini
1027	116023	1. Rundgang	Hertweck Devernois Architectes Urbanistes sarl	Frankreich, Versailles	Pierre Devernois
			Francoise Crémel - Full Contact - Compagnie Paysagère	Frankreich, Paris	Francoise Crémel
1029	865320	1. Rundgang	Bernd Kühn Architekt	Deutschland, Berlin	Bernd Kühn
			Naturgarten Potsdam	Deutschland, Potsdam	Renate Froese-Genz
1032	277152	1. Rundgang	LOVE architecture and urbanism ZT GmbH	Österreich, Graz	Bernhard Schönherr
			Koala Landschaftsarchitektur	Österreich, Graz	Mag. Robert Kutscha
1033	793061	1. Rundgang	LGSMA	Italien, Rom	Luca Galofaro
			Paola Cannavò	Italien, Rom	Paola Cannavò
1034	971758	1. Rundgang	Hoidn Wang Partner GbR	Deutschland, Berlin	Wilfried Wang
			Latz + Partner LandschaftsArchitekten Stadtplaner	Deutschland, Kranzberg	Tilman Latz
1035	181880	1. Rundgang	Assaf Ruder	Deutschland, Berlin	Assaf Ruder
			Daniela Borroni	Italien, Mailand	Daniela Borroni
1036	100613	1. Rundgang	Beckmann N'Thépe	Frankreich, Paris	Aldric Beckmann
			d'ici là	Frankreich, Paris	Claire Trapenard
1038	030277	1. Rundgang	FRPO Rodriguez & Oriol Architects	Spanien, Madrid	Fernando Rodriguez
			UBERLAND arquitectura y paisajismo SLP	Spanien, Madrid	Berberto Cosenza
1039	700705	1. Rundgang	Dirk Buecker Gesellschaft von Architekten mbH	Deutschland, Berlin	Dirk Buecker
			Leonardo Oprandi Architetto	Italien, Mailand	Leonardo Oprandi
1041	160378	1. Rundgang	Ben Dieckmann architect	Deutschland, Meerbusch	Ben Dieckmann
			WKM Landschaftsarchitekten	Deutschland, Düsseldorf	Klaus Klein
1042	140901	1. Rundgang	Riehle + Assoziierte (Büro Stuttgart) Architekten und Stadtplaner GmbH + Co.KG	Deutschland, Stuttgart	Maximilian Köth
			Freiraumplanung Sigmund	Deutschland, Grafenberg	Jörg Sigmund
1044	221531	1. Rundgang	AB/A Alessandro Bellini Architect	Italien, Brescia	Alessandro Bellini
			Marta Bianchi	Frankreich, Paris	Marta Bianchi
1045	942750	1. Rundgang	2A+P/A associates	Italien, Rom	Gianfranco Bombaci
			TSPOON environment architecture	Italien, Rom	Orsola Nina Artioli
1046	161772	1. Rundgang	ArGe: Von Ey Architektur	Deutschland, Berlin	Moritz Henkel
			SAL Planungsgruppe GmbH	Deutschland, Münster	Stephan Bracht
1049	160234	1. Rundgang	rw+ Gesellschaft von Architekten mbH	Deutschland, Berlin	Stefan Woehrlin
			Grün + Bunt Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin	Thomas Redlich
1050	311000	1. Rundgang	Hoskins Architects	Großbritannien, Glasgow	Gareth Hoskins
			ERZ	Großbritannien, Glasgow	Felicity Steers
1051	761207	1. Rundgang	ArGe GEZA Gri e Zucchi architetti associati-cfk Architekten Venedig	Italien, Venedig	Clemens F. Kusch
			KLA kiparlandschaftsarchitekten GmbH	Deutschland, Duisburg	Dr. Andreas O. Kipar
1052	118176	1. Rundgang	XVIEW-ARQUITECTOS LDA	Portugal, Porto	Miguel Meirinhos
			Maria da Graca Lemos da Silva	Portugal, Trofa	Maria da Graca Lemos da Silva
1055	121203	1. Rundgang	Andrea Oliva Architetto	Italien, Regio Emilia	Dr. Andrea Oliva
			Baldi Studio Landscape Garden Design	Italien, Reggio Emilia	Dr. Giuseppe Baldi
1056	172722	1. Rundgang	Rui dos Reis. Architektur	Deutschland, Berlin	Rui dos Reis
			Schirmer-Partner Landschaftsarchitekten BDLA	Deutschland, Berlin	Andrea Schirmer

1059	182705	1. Rundgang	Bamberg Architektur Jedamzik + Partner	Deutschland, Pfullingen Deutschland, Stuttgart	Thomas Bamberg Gunter Jedamzik
1061	592571	1. Rundgang	Peter Ruge Architekten GmbH Blacksheepscape Studio	Deutschland, Berlin Großbritannien, London	Prof. Peter Ruge Ludivine Baruton
1062	253781	1. Rundgang	Schütte, Bruns und Böhler Antje Böhler	Deutschland, Schönwalde Deutschland, Berlin	Hans-Josef Schütte Antje Böhler
1063	140392	1. Rundgang	Architekturbüro Michael Seling Johanna Vogl	Deutschland, Peissenberg Deutschland, Weilheim	Micheal Seling Johanna Vogl
1064	117713	1. Rundgang	Miebach Oberholzer Architekten GmbH Sabine Kanne Landschaftsarchitektin	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Sarah Miebach Sabine Kanne
1065	270356	1. Rundgang	Architekturbüro Lohkamp Büro für Landschaftsplanung	Deutschland, Münster Deutschland, Münster	Uwe Lohkamp Ulrich Miegers
1066	861867	1. Rundgang	Zvi Hecker Architekt + Atelier Loegler + Studio Mintus Dorota Dziuban Architekci Krajobrazu Pracownia	Deutschland, Berlin Polen, Warschau	Prof. Zvi Hecker Dorota Dziuban
1068	231708	1. Rundgang	Felgendreher Olf Köchling Berriosmiranda Landschaftsarchitektur und Stadtentwicklung	Deutschland, Berlin Deutschland, Wildau	Christina Köchling Mario F. Berrios Miranda
1070	149785	1. Rundgang	Elding Oscarson Arkitekter AB Yellow Office	Schweden, Stockholm Italien, Mailand	Jonas Elding Francesca Benedetto
1071	312065	1. Rundgang	kleyer.koblitz.letzel.freivogel gesellschaft von architekten mbH Landschaftsarchitekten BW&P	Deutschland, Berlin Deutschland, Netzeband	Alexander Koblitz Markus Thelen
1073	465270	1. Rundgang	HENN GmbH gm013 I giencke mattelig landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Dr. Gunter Henn Marco Mattelig
1075	062187	1. Rundgang	Fossati Moreau Lorenzo Figna	Deutschland, Berlin Schweiz, Zürich	Cecilia Fossati Lorenzo Figna
1078	767381	1. Rundgang	FAR frohn&rojas GmbH Rudolph Langner - Station C23 - Architekten und Landschaftsarchitekten Partnergesellschaft	Deutschland, Berlin Deutschland, Leipzig	Prof. Marc Frohn Dr. Sigrun Langner
1079	890430	1. Rundgang	Backmann Schieber Kohler Gesellschaft von Architekten mbH Schmidt-Seifert Landschaftsarchitektur Stadtforschung und Gartendenkmalpflege	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Rolf Backmann-Görgen Peter Schmidt-Seifert
1080	119317	1. Rundgang	Metabolo Architekten Zplus Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Tim Laubinger Astrid Zimmermann
1082	426890	1. Rundgang	Nalbach schoppe + partner freiraumplanung	Deutschland, Berlin Deutschland, Hamburg	Prof. Gernot Nalbach Jochen Meyer
1083	681402	1. Rundgang	Juergen Rustler Architekten Atelier Pia Maier Schriever Stefan Bernhard Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Juergen Rustler Stefan Bernhard
1084	041292	1. Rundgang	Ziegert Architekten Strauchpoeten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Paul Ziegert Annett Quass
1085	310784	1. Rundgang	Rogers Stirk Harbour + Partners Erika Skabar Architettura del Paesaggio	Großbritannien, London Italien, Trieste	Ivan Harbour Erika Skabar
1087	250615	1. Rundgang	Gunz & Künzle Architekten GmbH Daniel Schläpfer Landschaftsarchitekt	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Mathias Gunz Daniel Schläpfer
1088	201510	1. Rundgang	Fawad Kazi Architekt Andreas Geser Landschaftsarchitekten	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Fawad Kazi Andreas Geser
1089	100001	1. Rundgang	Modersohn + Freiesleben + Zepter Birgit Hammer	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Johannes Modersohn Birgit Hammer
1090	123456	1. Rundgang	ROPOHL Bauen im Kontext Wündrich Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Düsseldorf	Dietmar Ropohl Thomas Wündrich
1091	232913	1. Rundgang	Architekt DI Goran Jakovljevic	Österreich, Wien	Goran Jakovljevic
1092	041528	1. Rundgang	BOLTE EURICH GULA Landschaftsarchitektur	Deutschland, Kirchheim unter Teck Deutschland, Wolfegg	Moritz Einselen Stephan Eurich
1094	153208	1. Rundgang	Eckert Negwer Suselbeek Architekten Kirsten Thomas Landschaftsarchitektin	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Dieter Eckert Kirsten Thomas
1095	200558	1. Rundgang	Lynch Architects Ltd Churchman Landscape Architects Ltd	Großbritannien, London Großbritannien, London	Patrick Lynch Chris Churchman
1096	017681	1. Rundgang	Buero Kofink Schels Architekturbüro Huber, Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten BDA	Deutschland, München Deutschland, Kempten	Sebastian Kofink Felix Huber
1097	208619	1. Rundgang	Andrej Serafin Maja Devetak Landschaftsarchitektur	Slowakei, Bardejov Luxemburg, Hosingen	Andrej Serafin Maja Devetak
1099	184032	1. Rundgang	Atelier Neun Studio RW	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Daniel Harth Heiko Ruddigkeit
1100	684135	1. Rundgang	limbrock tubbesing - architekten und stadtplaner Kontor Freiraumplanung	Deutschland, Hamburg Deutschland, Hamburg	Simon Tubbesing Thomas Tradowsky
1101	282034	1. Rundgang	Olf architecture Olf architecture	USA, New York USA, New York	Ilja Marcus Burchard Huan Zheng
1102	832171	1. Rundgang	Atelier Rob Krier D Paysage	Deutschland, Berlin Frankreich, Paris	Prof. Rob Krier Diala Haddad
1103	710859	1. Rundgang	Stephan Braunfels Architekten BDA gesekes.hack Landschaftsarchitekten GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Stephan Braunfels Christoph Geskes
1104	174831	1. Rundgang	Keinanarchitects, Architektur und Stadtplanung Bureau Minadd Landschaftsarchitektur Bureau	Israel, Jerusalem Israel, Moschav Mazor	Peter Keinan Shlomi Zeewi Wolf
1105	820208	1. Rundgang	Batista Bauer Dettner Kötz Catherina Bauer, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Hanna Dettner Catherina Bauer

1107	170301	1. Rundgang	Jadric Architektur CO.O.PE.RA.TE.LTD.Environment & REG.DEV.RES.	Österreich, Wien Italien, Pavia	Mladen Jadric Angela Colucci
1108	609524	1. Rundgang	Gemma Douglas Architect Landschaftsarchitekt Dipl.-Ing. Daniel Reiser, CMLI	Großbritannien, London Großbritannien, Edinburgh	Gemma Douglas Daniel Reiser
1109	566739	1. Rundgang	Nemesi and Partners srl Pasodoble Sarl	Italien, Rom Frankreich, Manters La Ville	Michele Molè Ursula Kurz
1110	302527	1. Rundgang	Monadnock Hosper Landscape Architecture & Urban Design	Niederlande, Rotterdam Niederlande, Haarlem	J. Floris R. Bron
1112	424242	1. Rundgang	aB+dVVT brandlhuber + architecten de vylder vinck taillieu bvba architecten de vylder vinck taillieu bvba	Deutschland, Berlin Belgien, Gent	Arno Brandlhuber
1113	795340	1. Rundgang	Denis Dujardin Gerber Architekten GmbH Gerber Architekten GmbH	Belgien, Kortrijk Deutschland, Dortmund Deutschland, Dortmund	Denis Dujardin Prof. Eckhard Gerber Tim Corvin Kraus
1114	182653	1. Rundgang	Atelier Ruelle Architectes Atelier Ruelle Architectes	Frankreich, Arcueil Frankreich, Arcueil	Gernulf Schalow Alain Fournier
1116	120508	1. Rundgang	J. Scharmer-Yu Architekt Bode-Williams + Partner	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Johannes Scharmer-Yu Udo Heinrich Bode
1117	012467	1. Rundgang	Cremer Wietersheim Gesellschaft von Architekten mbH Mania Lohrengel Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Annabel Cremer Mania Lohrengel
1118	110785	1. Rundgang	c-b-a Maja Djordjevic	Deutschland, Berlin Serbien, Belgrad	Paolo Conrad Berca Maja Djordjevic
1119	490256	1. Rundgang	Klaentschi & Klaentschi Architecture UBU Design LTD	Großbritannien, Weymouth Großbritannien, Winchester	Hans Klaentschi Mark Johnson
1120	270961	1. Rundgang	Giandebiaggi Architettura Giandebaggi Architectura	Italien, Parma Italien, Parma	Prof. Arch. Paolo Giandebiaggi Prof. Arch. Paolo Giandebiaggi
1121	723549	1. Rundgang	Galmes-Olazabal Arquitectos Galmes-Olazabal Arquitectos	Spanien, Madrid Spanien, Madrid	Miguel Olazabal Alvaro Galmes
1122	714255	1. Rundgang	Architektur Consult ZT GmbH graf.brandstätter	Österreich, Graz Österreich, Wien	DI Herfried Peyker DI Karin Graf
1123	331752	1. Rundgang	müller - born - architekten müller - born - architekten	Deutschland, Kassel Deutschland, Kassel	M. Müller-Born Arnim Koch
1125	201109	1. Rundgang	Shanghai Huadu Architecture & Urban Planning co.ltd Shanghai Huadu Architecture & Urban Planning co.ltd	China, Shanghai China, Shanghai	Zhang Hai'ao Xiao Mengying
1126	270386	1. Rundgang	Tetractis Progetti Studio Architettura del paesaggio Barbara Fitzi	Italien, Florenz Italien, Florenz	Stefano Lambardi Barbara Fitzi
1127	934381	1. Rundgang	F.Deli e F.Sabatini Architetti Associati F.Deli e F.Sabatini Architetti Associati	Italien, Rom Italien, Rom	Francesco Deli Francesco Sabatini
1129	011215	1. Rundgang	Francesco Purini Architetto Guglielmo Malizia Architetto	Italien, Rom Italien, Rom	Francesco Purini Guglielmo Malizia
1132	170794	1. Rundgang	Prof. Ludger Brands Architektur Höhn Landschaftsarchitektur	Deutschland, Potsdam Deutschland, Postdam	Ludger Brands Marko Höhn
1134	991688	1. Rundgang	GRAFT GmbH Dipl.-Ing. Stephan Haan - Freier Garten- und Landschaftsarchitekt	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Wolfram Putz Stephan Haan
1135	966669	1. Rundgang	Prof. Hans Kollhoff Generalplanungs GmbH Wirtz International Landscape Architects	Deutschland, Berlin Belgien, Schoten	Prof. Hans Kollhoff Peter Wirtz
1136	060646	1. Rundgang	Grobe Architekten LA 21 Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Alina Mann Sascha Ratayski
1137	240657	1. Rundgang	Horst Dieter Faltz Architekt Dipl. -Ing Landschaftsarchitekt Uwe Michel Dipl.-Ing (FH) reinhardt_jung mit Joerg Siedel	Deutschland, Apelern Deutschland, Hildesheim Deutschland, Frankfurt a. M.	Arbeitsgemeinschaft Faltz-Faltz-Vollmer Uwe Michel Alexander Jung
1139	595559	1. Rundgang	Frank von Bargaen - Freier Landschfatsarchitekt	Deutschland, Berlin	Frank von Bargaen
1140	936280	1. Rundgang	hühneburgarchitektur skp.berlin GEBÄUDE & LANDSCHAFTEN GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Silke Hühneburg Maria Schimke
1142	979319	1. Rundgang	Guglielmo Ori Architetto Kepos S.r.l.	Italien, Bologna Italien, Imola (BO)	Guglielmo Ori Roberto Bacchilega
1145	351986	1. Rundgang	SC - STP Architecture + Urbanistica Carlassare Urbanisitica e Peaggistica	Deutschland, Berlin Italien, Padova	Roberto Scarsato Giovanni Carlassare
1146	111245	1. Rundgang	COBE Berlin GmbH Felix Landscape Architects and Planners	Deutschland, Berlin Niederlande, Rotterdam	Vanessa Miriam Carlow Marnix Vink
1147	697989	1. Rundgang	Prof. Johannes Uhl Büsch + Meyer Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Johannes Uhl Karsten Meyer
1148	092178	1. Rundgang	Architekturmaschine St. Grieger	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Ulrich Vetter Stefan Grieger
1152	632316	1. Rundgang	Slowtech Architekten Schmidt.Rathenberg Hortech Christa Ringkamp	Deutschland, Potsdam Deutschland, Berlin	Jan M. Schmidt Christa Ringkamp
1153	690817	1. Rundgang	Johan Celsing architektkontor AB White Architekter AB	Schweden, Stockholm Schweden, Malmö	Johan Celsing Nils de Bruin
1154	784563	1. Rundgang	Schrölkamp Architektur Daniel Oppermann	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Michael Schrölkamp Daniel Oppermann
1156	808417	1. Rundgang	Resilience Urban Planning + Development (RUPD) GbR Resilience Urban Planning + Development (RUPD) GbR	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Dr. Parisa Shahmohamadi Nahid Nikkhhah

1157	102523	1. Rundgang	Wiegand / Hoffman Gesellschaft von Architekten mbH P8 Garten- und Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Nicolas Hoffmann Matthias Janßen
1158	853621	1. Rundgang	Arbeitsgemeinschaft Heide & von Beckerath Büro für Konstruktivismus Büro für Konstruktivismus	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Verena von Beckerath Sandra Bartoli
1159	314592	1. Rundgang	Radionica Arhitekture Radionica Arhitekture	Kroatien, Zagreb Kroatien, Zagreb	Fani Frkovic Francois Vahe
1160	190411	1. Rundgang	Philipp Wünderlich, Architekt Bauchplan Landschaftsarchitektur	Deutschland, München Deutschland, München	Philipp Wünderlich Florian Otto
1161	303030	1. Rundgang	menzel kossowski Architekten Landschaftsarchitektur und Ökologie	Deutschland, Darmstadt Deutschland, Darmstadt	Frank Menzel Angela Bezenberger
1162	592634	1. Rundgang	Schaeffer Architecture and Technology ARGE Stautner + Schäf Landschaftsarchitekten und Stadtplaner PartG und Kronenbitter Landschaftsarchitekten BDLA	Deutschland, München Deutschland, München	Oliver Schaeffer Kathrin Kronenbitter
1163	736289	1. Rundgang	Rainer Michael Klotz Lesniak Landschaftsarchitekten und Ingenieure	Deutschland, Berlin Deutschland, Potsdam	Rainer Michael Klotz Jan Lesniak
1165	510218	1. Rundgang	Dipl.- Ing. Antonius Gleitz lebe dein grün	Deutschland, Berlin Deutschland, Kempen	Antonius Gleitz Heike Dickmann - Ridder
1167	447448	1. Rundgang	Bernd Albers Gesellschaft von Architekten mbH Vogt Landschaftsarchitekten AG	Deutschland, Berlin Schweiz, Zürich	Prof. Bernd Albers Günther Vogt
1169	132006	1. Rundgang	werk A architektur freianlage.de Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Potsdam	Guntram Jankowski Christof Staiger
1170	763245	1. Rundgang	BRUTHER Gobla, Arquitectura Paisagista, Ida	Frankreich, Paris Portugal, Lissabon	Stéphanie Bru Joao Gomes da Silva
1172	030589	1. Rundgang	Bahl Architekten BDA BSS Garten- und Landschaftsarchitekten BDLA	Deutschland, Hagen Deutschland, Velbert	Jürgen Bahl Martin Straßen
1175	463725	1. Rundgang	LSK-Architekten Lube Schoppa Krampitz-Mangold Neuhann & Kresse Landschaftsarchitekten	Deutschland, Darmstadt Deutschland, Darmstadt	Michael Lube Andreas Neuhann
1176	753014	1. Rundgang	FMA - Fichert Müller Architekten Dr.Sc. ETH Dipl.-Ing Sabine Wolf Landschaftsarchitektin BSLA	Deutschland, Berlin Schweiz, Zürich	Michael Fichert Sabine Wolf
1177	151277	1. Rundgang	Gruber + Popp Architekten BDA w+p Landschaftsarchitekten BDLA	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Doris Gruber Hans-Jörg Wöhrle
1179	469357	1. Rundgang	AK-Architects IGA sarl	Libanon, Beirut Libanon, Beirut	Kamel Abboud Imad Gemayel
1181	511120	1. Rundgang	PEAKS BASIL DESCHMEAER LANDSCHAFTSARCHITEKT	Frankreich, Paris Belgien, Brüssel	Eva Maloisel Basil Deschmeemaeker
1182	101136	1. Rundgang	Architekten Schmidt-Schicketanz und Partner GmbH t17 Landschaftsarchitekten	Deutschland, München Deutschland, München	Hans-Jürgen Schmidt-Schicketanz Manfred Kerler
1184	060575	1. Rundgang	OFFICE Kersten Geers David Van Severen Bureau Bas Smets	Belgien, Brüssel Belgien, Brüssel	Kersten Geers Bas Smets
1185	230399	1. Rundgang	Peter Böhm Architekten freiraum plus Landschaftsarchitekten Stüve Hähnel PartGgmb	Deutschland, Köln Deutschland, Krefeld	Peter Böhm Mathias Hähnel
1187	110328	1. Rundgang	ARGE Spiegel/Unterbusch ARGE Königstein / Holzwarth	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Roland Unterbusch Gesa Königstein
1189	051846	1. Rundgang	Uwe Schröder Architekten POLA Landschaftsarchitekten	Deutschland, Bonn Deutschland, Berlin	Prof. Uwe Schröder Jörg Michel
1191	108432	1. Rundgang	RATHKE Architekten BDA Berlin Longardt Garten-Landschafts-Architektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Lucius Rathke Bettina Longardt
1192	108108	1. Rundgang	Ottosson & Bladh Arkitektur Ottosson och Bladh Arkitektur	Schweden, Malmö Schweden, Malmö	Gudmund Bladh Joséphine Tardy
1194	769276	1. Rundgang	Clément Blanchet Architecture MBM Paysagiste	Frankreich, Paris Frankreich, Paris	Clément Blanchet Anna Marti-Baron
1195	3211820 (3411820)	1. Rundgang	VAST-Architekten	Deutschland, Düsseldorf	Renzo Vallebuona
1196	027815	1. Rundgang	Menegatti Nencini Anna Irene Del Monaco	Italien, Rom Italien, Nepi	Francesco Menegatti Anna Irene Del Monaco
1197	147202	1. Rundgang	ARGE: IKBAL BOUAITA + JOSE A. MILLAN ARGE: IKBAL BOUAITA + JOSE A. MILLAN	Tunesien, Bizerte Spanien, Madrid	Ikbal Bouaita Jose A. Millan
1198	267542	1. Rundgang	Freitag Hartmann Sinz Architekten Hackenberg Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Christian Hartmann Klaus-Peter Hackenberg
1201	913860	1. Rundgang	Studio Andreas Heller GmbH Architects & Designers GHP Landschaftsarchitekten GbR	Deutschland, Hamburg Deutschland, Hamburg	Andreas Heller Nikolaus Gurr
1202	815763	1. Rundgang	DÄLKEN Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG brandenfels landscape + environment	Deutschland, Münster Deutschland, Münster	Bernd Dälken Gordon Brandenfels
1203	213218	1. Rundgang	Kaspar Kraemer Architekten BDA Schröder Landschaftsarchitekten und Ingenieure	Deutschland, Köln Deutschland, Essen	Kaspar Kraemer Andreas Schröder
1205	777777	1. Rundgang	PangArchitect Limited LINT Landscape Architecture	China, Hong Kong Niederlande, Utrecht	Angela Pang Gerwin de Vries
1206	015525	1. Rundgang	Atelier Zündel Cristea Die Landschaftsarchitekten Bittkau-Bartfelder und Ing. GbR	Frankreich, Paris Deutschland, Wiesbaden	Grégoire Zündel Petra Bittkau
1208	210319	1. Rundgang	Roz Barr Architects Todd Longstaffe-Gowan Landscape Design	Großbritannien, London Großbritannien, London	Roz Barr Todd Longstaffe-Gowan
1210	865977	1. Rundgang	o5 architekten bda - raab hafke lang Till Bacherer, Dipl.- Ing. Garten- und Landschaftsarchitekt	Deutschland, Frankfurt a. M. Deutschland, Berlin	Joachim Raab Till Bacherer

1211	637416	1. Rundgang	Ingenieurgesellschaft BBP Bauconsulting mbH Glaßer und Dagenbach	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Oliver Langhammer Udo Dagenbach
1212	123123	1. Rundgang	Schuster Architekten FSWLA Landschaftsarchitektur GmbH	Deutschland, Düsseldorf Deutschland, Düsseldorf	Rolf Schuster Thomas Fenner
1213	230918	1. Rundgang	Schultes Frank Architekten Hannelore Kossel Garten- und Landschaftsplanung	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Axel Schultes Hannelore Kossel
1214	013658	1. Rundgang	DR_D Michalsdotter Andersson Landskabsarkitekter	Deutschland, Aschau Dänemark, Kopenhagen	Prof. Dagmar Richter Anna Magdalena Michalsdotter Andersson
1216	152364	1. Rundgang	AV1 Architekten GmbH HDK Dutt & Kist GmbH	Deutschland, Kaiserslautern Deutschland, Saarbrücken	Michael Schanné Luca Kist
1217	203198	1. Rundgang	Studio Schwitalla Arge Lavaland und Treibhaus Berlin	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Max Schwitalla Laura Vahl
1218	281640	1. Rundgang	Holl Wieden Partnerschaft Dietz und Partner Landschaftsarchitekten BDLA Büro für Freiraumplanung GbR	Deutschland, Würzburg Deutschland, Elfershausen	Dr. Hartmut Holl Valtin Dietz
1219	331345	1. Rundgang	ARGE soll sasse architekten GA Gauselmann Architekten Tamkus Landschaftsarchitektur	Deutschland, Dortmund Deutschland, Dortmund	Heiko Sasse Christiane Tamkus
1221	680727	1. Rundgang	Urban Essences Calles de Brabant	Deutschland, Berlin Deutschland, Pulheim	Klaus E. Krauss Thorsten Calles
1222	141028	1. Rundgang	ECADI ECADI	China, Shanghai China, Shanghai	Teo Hidalgo Nácher Dai Guangli
1223	171513	1. Rundgang	Claudi Nardi Architects Prof. Stefan Tischer Landschaftsarchitekt	Italien, Florenz Deutschland, Berlin	Claudi Nardi Prof. Stefan Tischer
1224	190478	1. Rundgang	biomorphis CNTXT Studio	Großbritannien, Edinburgh Großbritannien, Edinburgh	Pierre Forissier Tiago Torres-Campos
1226	205417	1. Rundgang	Arbeitsgemeinschaft Jan Derveaux Rimpau & Bauer Something Fantastic Franz Reschke Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Jan Derveaux Franz Reschke
1227	512309	1. Rundgang	Ahmet Balkan Architects Mimarlik LTD.STI antón & ghiggi landschaft architektur GmbH	Türkei, Istanbul Schweiz, Basel	Ahmet Balkan Dominique Ghiggi
1228	782956	1. Rundgang	Untitled Architecture Tobias Häne Landschaftsarchitekt BSc FHO	Schweiz, Zürich Schweiz, Kirchberg	Clemens Klein Tobias Häne
1229	922114	1. Rundgang	Way Studio Way Studio	China, Beijing China, Beijing	Xue Yan Tao Zheng
1230	M1963A	1. Rundgang	[A+M] ² Architects/Landscape Architects [A+M] ² Architects/Landscape Architects	Italien, Venedig Italien, Venedig	Marcello Galiotto Alessandra Rampazzo
1231	060162	1. Rundgang	Architekturbüro 3_plus - Marschall, Pawle, Rau Wilhelm Müller	Deutschland, Altdorf bei Nürnberg Deutschland, Kempten	Peter Rau Wilhelm Müller
1232	475689	1. Rundgang	Prof. Hinrich Baller + Doris Baller Dipl.-Ing. Architekten, Garten- und Landschaftsarchitekten Baller + Baller	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Hinrich Baller Doris Baller
1234	000777	1. Rundgang	M SNAP Mosetter Schaal Nährlich Architekten Partner Dipl.-Ing Barbara Schaar, Landschaftsarchitektin	Deutschland, Frankfurt a. M. Deutschland, Köln	Stephan Mosetter Barbara Schaar
1235	174013	1. Rundgang	ARGE Museum 2020 - Architekturbüro Archilab Dipl.-Ing Irmengard Berner mit Dipl.-Ing (FH) Architekt Johann Freund Büro für Landschaftsarchitektur	Deutschland, München Deutschland, Stephanskirchen	Irmengard Berner Eberhard Schek
1236	777022	1. Rundgang	Schulten Architektur 3+ Freiraumplaner	Deutschland, Aachen Deutschland, Aachen	Prof. Christoph Schulten Prof. Norbert Kloeters
1238	250998	1. Rundgang	Nägeliarchitekten Archiscape Architekten und Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Walter Nägeli Michael Mackenroth
1240	720720	1. Rundgang	FAKT Grüne Welle Landschaftsarchitektur	Schweiz, Zürich Deutschland, Stuttgart	Sebastian Kern Johannes Jörg
1241	160267	1. Rundgang	Florian Nagler Architekten ver.de Landschaftsarchitektur GbR	Deutschland, München Deutschland, Freising	Florian Nagler Robert Wenk
1242	198206	1. Rundgang	FLOSUNDK architektur + urbanistik GmbH Ernst + Partner Landschaftsarchitekten BDLA	Deutschland, Saarbrücken Deutschland, Trier	Mario Krämer Stefan Jacobs
1244	170486	1. Rundgang	ARGE "b_ugs" Brandl Landschaftsarchitektur	Deutschland, München Deutschland, Freising	Juliane Ullmann Andrea Brandl
1245	212368	1. Rundgang	RSAA GmbH Atelier Dreiseitl Beijing co. ltd.	Deutschland, Köln China, Beijing	Reinhard Angelis Dieter Grau
1246	161645	1. Rundgang	Rollenhagen Planquadrat Grün	Deutschland, München Deutschland, Regensburg	Niklas Rollenhagen Heidi Ringlstetter
1247	886280	1. Rundgang	Behles & Jochimsen Gesellschaft von Architekten mbH BDA Kathrin Volk Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Detmold	Arnim Behles Prof. Kathrin Volk
1249	782614	1. Rundgang	Denkenbauenwohnen architekten Manja Woitunik, Landschaftsarchitektin BDLA IFLA	Deutschland, Leipzig Deutschland, Eberswalde	Bernhard Tatter Manja Woitunik
1250	031425	1. Rundgang	Carlos Martinez Architekten AG SWB SIA Pauli / Stricker GmbH Landschaftsarchitekt BSLA	Schweiz, Berneck Schweiz, St.Gallen	Carlos Martinez Tobias Pauli
1252	396417	1. Rundgang	Kaiser + Ney Architekten GbR HKK Landschaftsarchitektur GmbH	Deutschland, Frankfurt a. M. Deutschland, Frankfurt a. M.	Moritz Kaiser Johannes Cox

1253	248518	1. Rundgang	winkelmüller.architekten ARGE Fiegl + Jahnke	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Henner Winkelmüller Markus Fiegl
1255	060213	1. Rundgang	Archiwerk Generalplaner KG Danielzik + Leuchter Landschaftsarchitekten	Deutschland, Bochum Deutschland, Duisburg	Prof. Wolfgang Krenz Reiner Leuchter
1256	996688	1. Rundgang	PLANPOPP architektur stadtplanung HL - Heilbronner Landschaft	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Wolfram Popp Florian Heilbronner
1257	276805	1. Rundgang	Bureau d'architecture WeB Jörg Kaspari, Landschaftsarchitekt	Luxemburg, Grevenmacher Deutschland, Trier	Jean-Claude Welter Jörg Kaspari
1259	769138	1. Rundgang	Huicheng Architects and Consultant (Beijung) Co.Ltd Beijing Chuangyi Landscape Design Co.Ltd	China, Beijing China, Beijing	Zhou Nan Miao Wei
1260	100520	1. Rundgang	kolb hader - Büro für Architektur und Stadt land.und.wasser - Ingenieurbüri d. Betriebsgesellschaft Marchfeldkanal	Österreich, Wien Österreich, Deutsch Wagram	Barbara Kolb Susanne Karl
1261	201008	1. Rundgang	Brune Architekten BDA Martha Schwartz Partners Ltd.	Deutschland, München Großbritannien, London	Wolfgang Brune Markus Jatsch
1262	151204	1. Rundgang	-male Architekten Christiano Lepratti und Vera Martinez Laboratorio del Paesaggio Christiano Lepratti	Deutschland, Berlin Italien, Mandello del Lario	Christiano Lepratti Christiano Lepratti
1263	568162	1. Rundgang	Habil Architects GmbH KUNDER3 Landschaftsarchitektur Dennis Kunder, freier Landschaftsarchitekt & Mark Kunder, staatl. geprüfter Techniker GBR	Deutschland, Leinfelden- Echterdingen Deutschland, Filderstadt- Benrhausen	Ghazi Armoot Dennis Kunder
1264	091019	1. Rundgang	Fabien Barthelemy architecte D.P.L.G Björn Höltje, Landschaftsarchitekt	Frankreich, Paris Deutschland, Hamburg	Anita Barthelemy Maria Pfeiffer
1265	141010	1. Rundgang	Sting Architekten ELW Gesellschaft für Architekten mbH & Co. KG + Herr Karl-Heinz Steinebach Neumann Gusenburger	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Martin Sting Thomas Gusenburger
1266	123478	1. Rundgang	PASD Architekten Feldmeier - Wrede Kessler Krämer Landschaftsarchitekt	Deutschland, Hagen Deutschland, Flensburg	Jürgen Wrede Martin Kessler
1267	271016	1. Rundgang	ARGE MdMB Susanne Dieckmann Architektin Landschaftsarchitektin Nicole Buttke	Deutschland, Weimar Deutschland, Dresden	Stefan Signer Nicole Buttke
1269	308411	1. Rundgang	Tzou Lubroth Architekten + Parsha Khalili korbwurf landschaftsarchitektur	Österreich, Wien Österreich, Wien	Chieh-shu Tzou Korbinian Lechner
1271	198247	1. Rundgang	ADMIT CDLP vof	Niederlande, Aarle-Rixtel Belgien, Herne	Arie Gruijters Cédric Desmarests
1272	123456	1. Rundgang	Margreiter & Schwarz Architekten CHIMMO Landschaftsarchitektur in Südtirol	Italien, Lana Italien, Algund	Robert Margreiter Josef Kiem
1274	789312	1. Rundgang	harris + kurle architekten AG37 Landschaftsarchitekten	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Darmstadt	Joel Harris Axel Schauf
1275	011026	1. Rundgang	OFFICE 9 Frederik Cassiman	Belgien, Brüssel Belgien, Asse	Johan Cool Frederik Cassiman
1276	265487	1. Rundgang	BC architects bvba Topia Landscapes	Belgien, Brüssel Belgien, Brüssel	Wesley Degreef Holger Schröder
1277	240510	1. Rundgang	Wurlitzer Architekten GmbH frei raum concept sinz-beerstecher+böpple freie landschaftsarchitekten bdla	Deutschland, Berlin Deutschland, Rottenburg	Gudrun Wurlitzer Annette Sinz-Beerstecher
1278	720958	1. Rundgang	ac.ka - architektur Uta Henklein Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Achim Kaufer Uta Henklein
1279	220475	1. Rundgang	Schuster Seibert Wenk J. Helbig Landschaftsarchitekt	Deutschland, Berlin Deutschland, Stahnsdorf	Prof. Wolfgang Schuster J. Helbig
1280	375591	1. Rundgang	Vietzke & Borstelmann Architekten Breimann & Bruun GmbH & CO.KG	Deutschland, Hamburg Deutschland, Hamburg	Thomas Vietzke Ben Warnecke
1282	080762	1. Rundgang	Günter Kaesbach NATUR-LEBEN, Jenny Humrich	Deutschland, Berlin Deutschland, Bocholt	Günter Kaesbach Bernd Küper
1283	234411	1. Rundgang	Arge Musacchi / Su Schnorbusch Architekten Almuth Krause	Deutschland, Berlin Deutschland, Leipzig	Walter Musacchi Almuth Krause
1284	795097	1. Rundgang	Imke Woelk und Partner Architekten prominski landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Hannover	Dr.-Ing. Imke Woelk Dr.-Ing. Martin Prominski
1285	150865	1. Rundgang	maap "mortazava architects and Partners" + Next office Büro für Freiraumplanung, freie Landschaftsarchitektin AKH	Deutschland, Wiesbaden Deutschland, Wiesbaden	Alireza Taghaboni Ulrike Stryck-Hartmann
1286	805791	1. Rundgang	Mou Zhonghui Malian Liuchang	China, Shenzhen China, Beijing	Mou Zhonghui Malian Liuchang
1287	753249	1. Rundgang	ingenhoven architects pwp Landscape Architecture	Deutschland, Düsseldorf USA, Berkeley	Christoph Ingenhoven Peter Walker
1288	111088	1. Rundgang	ARGE 2050 - Dürschinger, Karl, Wiese Taurorat Landschaftsarchitekten	Deutschland, Fürth Deutschland, Fürth	Peter Dürschinger Edar Taurorat
1289	300879	1. Rundgang	bbp : architekten bda - Fördefische BHF Bendfeldt Hermann Franke Landschaftsarchitekten GmbH	Deutschland, Kiel Deutschland, Kiel	Tobias Türk Jens Bendfeldt
1293	072831	1. Rundgang	ALL Architekten Landenberger + Lösekrug ag.u Landschaftsarchitektur und Umweltplanung	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Marco Lösekrug Eckhard Lange
1294	294374	1. Rundgang	Metro Arquitetos Asociados SC Ltda Embyá Paisagismo, Urbanismo e Arqitetura Ltda.	Brasilien, Sao Paolo Brasilien, Rio de Janeiro	Gustavo Martins Cedroni Pierre-André Martin
1295	332048	1. Rundgang	BAU Collaborativ BASE	Schweiz, Zürich Frankreich, Lyon	Rainer Hehl Projet BASE SARL /Landschaftsarchitekt - Stadtplaner - Clément Willemin

1297	248894	1. Rundgang	BARCODE ARCHITECTS BV LOLA Landscape Architects	Niederlande, Rotterdam Niederlande, Rotterdam	Dirk Peters Cees van der Veeken
1299	102185	1. Rundgang	architekten lange-ferrau freiraum stadt + landschaft landschaftsarchitekten gmbh	Deutschland, Düsseldorf Deutschland, Düsseldorf	Valerio Ferrau Albrecht Weber
1303	852123	1. Rundgang	davidclovers Valeche Studio	China, Hong Kong Hong Kong, Hong Kong	Prof. David Lung Ivan Alexander Valin
1304	220679	1. Rundgang	Blank Architects Park Restoration	Russland, Moskau Russland, Moskau	Blank Architects Lvov Dmitry
1305	180892	1. Rundgang	Office of Adrian Phiffer large [medium] design office	Kanada, Toronto Kanada, Toronto	Adrian Phiffer Francesco Martire
1306	154237	1. Rundgang	HOLODECK architects ZT GmbH DnD landschaftsplanung ZT KG	Österreich, Wien Österreich, Wien	Marlies Breuss Anna Detzelhofer
1307	153748	1. Rundgang	FTA Design Studio, Inc. FTA Design Studio, Inc.	USA, Irving	Fernando Teruya
1310	102030	1. Rundgang	GERHARD FEUERSTEIN I Architekt bs LandschaftsArchitekten	Deutschland, Lindau Deutschland, Lindenberg	Gerhard Feuerstein Jörg Schneider
1312	010290	1. Rundgang	caramel architekten zt GmbH YEWO LANDSCAPES e.U.	Österreich, Wien Österreich, Wien	ARGE Caramel YEWOW ARGE Caramel - YEWOW
1313	130622	1. Rundgang	Möhn + Bouman BV Bieke Van Hees tuin - en landschapsarchitecten	Niederlande, Rotterdam Niederlande, Haarlem	Andrea Möhn Bieke Van Hees
1314	762345	1. Rundgang	Júlio Quaresma Arquitectos e Engenheiros, LDA. Sandra Isabel Lopes Afonso Pires	Portugal, Lissabon Portugal, Lissabon	Júlio César Gonçalves Quaresma Sandra Isabel Lopes Afonso Pires
1315	237546	1. Rundgang	Knapkiewicz+Fickert AG, Architekten ETH BSA SIA André Schmid GmbH, Landschaftsarchitekten SIA, BSLA	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Kaschka Knapkiewicz André Schmid
1316	130925	1. Rundgang	Dreher - Architekt guba + sgard Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Clemens Dreher Thomas Guba
1317	564090	1. Rundgang	bankertsommer ARCHITEKTEN BDA bankert&menn Architekturbüro für Landschafts und Freiraumplanung	Deutschland, Dessau-Roßlau Deutschland, Halle / Saale	Dieter Bankert Catharina Bankert
1319	070370	1. Rundgang	Nattler Architekten GmbH Reinders Landschaftsarchitekten	Deutschland, Essen Deutschland, Duisburg	Thomas Höxtermann Johann Reinders
1320	781906	1. Rundgang	Arch. Gschnell Manuel freilich landschaftsarchitekten	Italien, Meran Italien, Meran	Manuel Gschnell Sebastian Fretzer
1322	260915	1. Rundgang	A.D.W. A.D.W.	Deutschland, Berlin Italien, Mailand	Umberto Freddi Alessandro Toccolini
1323	169387	1. Rundgang	Andreas Hachulla, Architekt Andreas Bunk, Landschaftsarchitekt	Deutschland, Berlin Deutschland, Hamburg	Andreas Hachulla Andreas Bunk
1324	770011	1. Rundgang	SIMON.BURKO.QUINTELA.KNITTER Braunsdorf Landschaftsarchitektur	Portugal, Algés Deutschland, Dresden	João Quintela Georg Braunsdorf
1325	870713	1. Rundgang	Klaus Block Architekt BDA, Roland Poppensieker Architekt BDA Reinhard Hanke Landschaftsarchitekt	Deutschland, Berlin Deutschland, Fresdorf	Klaus Block Reinhard Hanke
1326	968583	1. Rundgang	RAHM STAUDE Landschaftsarchitektin Katrin Lesser	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Vincent Rahm Katrin Lesser
1327	232018	1. Rundgang	United Architektur Dr.-Ing. Siegfried Bacher, Landschaftsarchitekt	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Jens Brinkmann Siegfried Bacher
1328	190723	1. Rundgang	Marc Brabant Architectes Ruccolo Laura	Frankreich, Paris Frankreich, Puteaux	Marc Brabant Ruccolo Laura
1329	189278	1. Rundgang	agps architecture mavo	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Sarah Graham Martina Voser
1330	111777	1. Rundgang	Klaus Theo Brenner Stadtarchitektur Cassens + Siewert	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Klaus Theo Brenner Wolfram Siewert
1332	151673	1. Rundgang	SCAILAB Fiess Kruse Freie Architekten Lutz + Gross GbR Freie Landschaftsarchitekten	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Reutlingen	Armin Fiess Simon Gross
1333	192368	1. Rundgang	prokosch + partner architekten Dipl.-Ing.Ines Alkewitz	Deutschland, Berlin Deutschland, Großwoltersdorf	Thilo Prokosch Ines Alkewitz
1334	619854	1. Rundgang	Fusion Architects Atelier SML	China, Shanghai China, Shanghai	Gu Zheng Hong Xia
1335	052008	1. Rundgang	DRDH Architects Ltd ESTAR arquitecto S.L.P.	Großbritannien, London Spanien, Santiago de Compostela	Daniel Rosbottom Aurora Armental Ruiz
1337	961854	1. Rundgang	Ken O Lum köi Design Han Liu	Kanada, Toronto Kanada, Ontario	Ken O Lum Han Liu
1339	32415	1. Rundgang	Reichwald Schultz Architekten / Studiobaft Landschaftsarchitektur +	Deutschland, Berlin Deutschland, Hamburg	Marc-Philip Reichwald Felix Holzapfel-Herziger
1340	714051	1. Rundgang	ArGe Dengler- Dietrich Dipl.Ing. Thomas PROKSCH LAND IN SICHT Büro für Landschaftsplanung	Deutschland, Berlin Österreich, Wien	Christian Dengler Thomas Proksch
1341	897542	1. Rundgang	LUCIEN PUECH ARCHITECTURE THOMAS PADOAN PAYSAGISTE DPLG	Frankreich, Paris Frankreich, Poissy	Lucien Puech Thomas Padoan
1342	369007	1. Rundgang	Atelier Steiner Margit Ottenbacher, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektin	Deutschland, Darmstadt Deutschland, Darmstadt	Patrick Steiner Margit Ottenbacher
1343	696969	1. Rundgang	Pysall Architekten Byoung Gil Jung	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Justus Pysall Byoung Gil Jung
1345	606048	1. Rundgang	GBL Architectes GBL Architectes	Frankreich, Ivry-sur-Seine Frankreich, Ivry-sur-Seine	Timotheé Bossard Achille Gauquelin

1346	180163	1. Rundgang	Graeme Massie Architects + Sutherland Hussey Harris Architects	Großbritannien, Edinburgh	Graeme Massie
			RankinFraser Landscape Architecture llp	Großbritannien, Edinburgh	Chris Rankin
1347	204832	1. Rundgang	Michael Kaminski Architekten Ingenieure Designer (MKAID) Schoppe Büro f.G.u.Lpl.	Deutschland, Hamburg Deutschland, Hamburg	Michael Kaminski
1348	324150	1. Rundgang	Verfasser unbekannt		
1350	459237	1. Rundgang	Sanei Hopkins Architects L.limited Philip Cave Associates	Großbritannien, London Großbritannien, London	Amir Sanei Philip Cave
1351	102368	1. Rundgang	J. Mayer H. und Partner, Architekten Hager Partner AG	Deutschland, Berlin Schweiz, Zürich	Jürgen Mayer H. Guido Hager
1353	378195	1. Rundgang	vn-a toponauten Landschaftsarchitekten GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Freising	Tuan Dung Nguyen Felix Metzler
1354	151116	1. Rundgang	studio MDA Enea Garden Design Inc.	USA, New York USA, Miami	Markus Dochantschi Enzo Enea
1356	153351	1. Rundgang	(t)raumspass architekten Volker Lange	Deutschland, Kassel Deutschland, Wiesbaden	Martin Schneid Volker Lange
1359	091725	1. Rundgang	M S	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	C.A. Müller Julia Siebenlist
1360	596232	1. Rundgang	everySIZE - Arquitectura LDA Sommerlad-Haase-Kuhli Landschaftsarchitekten Partnergesellschaft	Portugal, Lissabon Deutschland, Wiesbaden	Antonia Catita Soeiro Raimund Haase
1362	120506	1. Rundgang	HMGB Architekten, Heike Match . Günter Barczik GbR Johannes Schwarzkopf	Deutschland, Berlin Deutschland, Erfurt	Heike Matcha Johannes Schwarzkopf
1363	318444	1. Rundgang	Expanded Design EGKK Landschaftsarchitektur	Österreich, Wien Österreich, Wien	Andreas Rumpfhuber Clemens Kolar
1364	752319	1. Rundgang	Lucena Ventura Architekten Plan b Alternativen	Deutschland, Berlin Deutschland, Düsseldorf	Patricia Lucena Ventura Christian Jürgensmann
1365	270829	1. Rundgang	Forestieri Pace Pezzani Michel Mendibourne Paysagiste	Italien, Mailand Frankreich, Villefranche	Matteo Pace Sargenti Michel Mendibourne
1366	351208	1. Rundgang	PARK Dipl. Arch. ETH SIA BSA AG + Prof. Dr. P. Ursprung Raymond Vogel Landschaften AG	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Markus Lüscher Raymond Vogel
1367	331133	1. Rundgang	Fusi & Ammann Architekten arbos Freiraumplanung GmbH & Co. KG	Deutschland, Hamburg Deutschland, Hamburg	Stefanie Ammann Fusi Peter Köster
1368	229571	1. Rundgang	Bureau Dan Budik Johannes Heine Landschaftsarchitekt	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Dan Budik Johannes Heine
1371	270415	1. Rundgang	Atelier Abecasis PROAP	Portugal, Lissabon Portugal, Lissabon	Miguel Abecasis Joao Nunes
1372	231080	1. Rundgang	Paul Böhm Planungsgesellschaft mbH Lill + Sparla Landschaftsarchitekten Partnerschaft mbH	Deutschland, Köln Deutschland, Düsseldorf	Prof. Paul Böhm Jutta Wakob
1373	071108	1. Rundgang	GATE Gussmann Atelier plancontext gmbh	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Mathias Gussmann Uwe Brzezek
1374	100915	1. Rundgang	Martins Architecture Office Joao Bicho e Joana Carneiro - Arquitectura Paisagista, LDA	Portugal, Guimaraes Portugal, Vila Real	José Martins Joao Luis Garcia de Olivera Bicho
1375	854276	1. Rundgang	ACA Sekkei Company Limited Carno Landscape Design Company Limited	Japan, Nagano Japan, Tokyo	Keiji Yumoto Tetsuya Urano
1377	250350	1. Rundgang	Atelier für Architektur, Stadtplanung und Research, Schmutz und Partner Freie Architekten koeber Landschaftsarchitektur	Deutschland, Kirchheim unter Teck Deutschland, Stuttgart	David Brodbeck Jochen Koeber
1378	920949	1. Rundgang	BDE Architekten GmbH - Brunnschweiler, Denzler, Dorsch, Erb Steinmann Landschaftsarchitektur	Schweiz, Winterthur Schweiz, Winterthur	Amadeus Dorsch Thomas Steinmann
1379	636822	1. Rundgang	jessenvollenweider architektur ag Rotzler Krebs und Partner GmbH Landschaftsarchitekten BSLA	Schweiz, Basel Schweiz, Winterthur	Anna Jessen Matthias Krebs
1381	050889	1. Rundgang	Schürmann Architekten GmbH klein Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Ingo Schürmann Marie-Luise Klein
1383	412590	1. Rundgang	Christian Burri Architekt Marie-Jeanne Neuhaus, Landschaftsarchitektin, Counselling	Schweiz, Bern Schweiz, Bern	Christian Burri Marie-Jeanne Neuhaus
1388	120987	1. Rundgang	CDR STUDIO ARCHITECTS, PC Wolfram Hofer	USA , New York Deutschland, Bubrack	F. Jonathan Dreyfous
1389	765676	1. Rundgang	Luca Poian Forms Binder Clip	Italien, Udine USA, Boston	Luca Poian David Robert Zielnicki
1392	101418	1. Rundgang	Tilman Winter Rupert Schelle, Landschaftsarchitekt	Deutschland, München Deutschland, Prien am Chiemsee	Tilman Winter Rupert Schelle
1393	812563	1. Rundgang	Berrel Berrel Kräutler AG ASP Landschaftsarchitekten AG	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Tilman Weissinger Florian Seibold
1394	632711	1. Rundgang	planstudio g - Markus Glaser - Freier Architekt silands Gresz + Kaiser Landschaftsarchitekten PartG	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Ulm	Markus Glaser Stephanie Gresz
1395	221088	1. Rundgang	Lieb + Lieb Architekten BDA Westpol Landschafts Architektur	Deutschland, Freudenstadt Schweiz, Basel	Gerhard Lieb Andy Schönholzer
1396	070573	1. Rundgang	Volker Giencke & Company ZT GmbH Univ.Prof. Architekt DI V. Giencke	Österreich , Graz Österreich, Graz	Volker Giencke Volker Giencke
1398	310164	1. Rundgang	Alfonso Diaz Prats Taller de Urbanismo y Arquitectura del Paisaje	Mexiko, Tapachula, Chiapas Mexiko, Mexico City	Alfonso Diaz Prats Teru Quevedi Sequi

1399	031518	1. Rundgang	Ciriacidis Lehnerer Architekten GmbH Atelier Girot Landscape Infrastructure Landscape Architecture Urban Design	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Savvas Ciriacidis Christophe Girot
1400	380129	1. Rundgang	Leismann AG w+s Landschaftsarchitekten AG	Schweiz, Biel Schweiz, Solothurn	Roman Lehmann Anton Weber
1401	451780	1. Rundgang	Schmitt von Holst Architekten el:ch Landschaftsarchitekten GbR	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Tim Schmitt Elisabeth Lesche
1402	690720	1. Rundgang	Christoph Junk Architekten Ganz Landschaftsarchitekten GmbH	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Christoph Junk Daniel Ganz
1403	101352	1. Rundgang	Studio di Achitettura Roberto Ravazzolo Studio Architettura Chiara Bettuzzi	Italien, Padova Italien, Udine	Roberto Ravazzolo Chiara Bettuzzi
1404	190276	1. Rundgang	draftwork architects Werkraum Zusammenarbeit von draftwork architects und Daphne Kokkini, Werkraum	Zypern, Nicosia Schweiz, Zürich Zypern, Nicosia	Christiana Ioannou Christiana Ioannou
1405	190673	1. Rundgang	DV2C2 S.L. Parkkim	Spanien, Madrid Südkorea, Seoul	Daniel Valle Yoonjin Park
1406	223355	1. Rundgang	Felix Fassbinder Mònica Batalla	Spanien, Barcelona Spanien, Barcelona	Felix Fassbinder Mònica Batalla
1407	071255	1. Rundgang	Philip Heckhausen Kollektiv Nordost GmbH	Schweiz, Zürich Schweiz, Waldstatt	Philip Heckhausen Silvio Spieler
1409	392043	1. Rundgang	.werkstudio Ernst Mayr	Deutschland, Rosenheim Österreich, Wien	Rüdiger Ingartner Ernst Mayr
1411	042011	1. Rundgang	Soppelsa Architekten GmbH Soppelsa Architekten GmbH	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Mario Soppelsa Mario Soppelsa
1413	107429	1. Rundgang	Luis Martinez Santa-Maria Atelier do Beco da Bela Vista, Arquitetura Paisagista Lda.	Spanien, Madrid Portugal, Porto	Luis Martinez Santa-Maria Luís Guedes de Carvalho
1414	170869	1. Rundgang	BUBE Imelk	Niederlande, Rotterdam USA, New York	Daniela Bergmann Jerry van Eijck
1415	139139	1. Rundgang	studio MADe Alfred Peter Paysagiste Urbaniste	Indien, Hyderabad, Telengana Frankreich, Strasbourg	Madhusudhan Chalasani Alfred Peter
1416	716129	1. Rundgang	Simbolos Urbana LDA TOPOIARIS, Estudos e Projectos de Arquitetura Paisagista	Portugal, Lissabon Portugal, Lissabon	Jorge Giumaraes Teresa Barao
1419	967385	1. Rundgang	Studio Skaggs Kennedy Ground Works Office	USA, Berkeley USA, Berkeley	Sean Kennedy Brennan Cox
1421	107941	1. Rundgang	Jan Kinsbergen Dipl. Architekt ETHA SIA Müller Illien Landschaftsarchitekten GmbH	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Jan Kinsbergen Klaus Müller
1422	692318	1. Rundgang	OPENFIELDS Lindle Bukor OG	Österreich, Wien Österreich, Wien	Zeynep Aksoz Raoul Bukor
1423	107851	1. Rundgang	OFICINAA GmbH architektur + städtebau Paul Melia Landschaftsarchitektur	Deutschland, Ingolstadt Deutschland, Ingolstadt	C. Alexander Häusler Paul Melia
1424	140906	1. Rundgang	Cheungvogel Architects JKL - Junker + Kollegen Landschaftsarchitektur	China, Hong Kong Deutschland, Georgsmarienhütte	Christoph Vogl Prof. Dirk Junker BDLA
1425	432510	1. Rundgang	STUDIO-REBUS STUDIO-REBUS	Albanien, Tirana Albanien, Tirana	Redman Toska Kelina Gega
1426	850112	1. Rundgang	YOUNG-IN ARCHITECTS collaborated with Jusin Park Second Garden	Großbritannien, London Südkorea, Gyeong-Gi-Do	Jusin Park Jin Hong, Kim
1427	260593	1. Rundgang	vGHcompany Atelier MpG	Frankreich, Marseille Frankreich, La Tour d'Aigues	Thomas van Gaver Marie-Pierre Grégoire
1428	015805	1. Rundgang	CSPHN Architekten mit WELPvonKLITZING Architekten und Stadtplaner bda, GbR CSPHN Architekten	Deutschland, Kassel Deutschland, Kassel	Claudia Sunder Plaßmann Harald Noll
1429	667408	1. Rundgang	PAD Baum Freytag Leesch Architekten & Stadtplaner BDA B15 Büro Ehrensberger	Deutschland, Weimar Deutschland, Jena	Thomas Freytag Holgar Ehrensberger
1430	870977	1. Rundgang	Ulargui y Asociados Arquitectos SLP Local 4 Arquitectura del Paisatge SL	Spanien, Aravaca Madrid Spanien, Barcelona	Jesus Ulargui Agurruza Maria Jover
1431	088506	1. Rundgang	KARMA Wilbert Eitelwein	Deutschland, Frankfurt a. M. Deutschland, Langen	Jacobo Ruza Miranda Wilbert Eitelwein
1433	362179	1. Rundgang	Serodio, Furtado & Associados - Arquitectos -Lda. Arqt.OF - Arquitectos Associados, Lda.	Portugal, Porto Portugal, Braga	Joao Pedro Alves de Guimaraes Serodio Daniel Cristóvão Mangana Monteiro
1434	135791	1. Rundgang	Schneider Studer Primas Architekten Johannes Heyse Landschaftsarchitekt	Schweiz, Zürich Deutschland, Bad Endorf	Jens Studer Johannes Heyse
1435	341769	1. Rundgang	alexahahnarchitekten PlanSinn Büro für Planung und Kommunikation GmbH	Österreich, Wien Österreich, Wien	Alexa Zahn Erik Meinharter
1436	322516	1. Rundgang	Sensual City Studio agenceter	Frankreich, Paris Frankreich, Paris	Pauline Marchetti Michel Hoessler
1438	182413	1. Rundgang	Giannis Giannoutsos Architecture, Valadis Basoukos Architectural Workshop Papadakis Sotirios	Griechenland, Athen Griechenland, Athen	Giannis Giannoutsos Papadakis Sotirios
1439	032227	1. Rundgang	arch. Bartosz Dendura Anna Florek	Polen, Krakau Polen, Lezajsk	Katarzyna Dendura Anna Florek
1443	245716	1. Rundgang	Lorenzo Apicella Riba, AIA Pentagram Design	USA, San Francisco USA, San Francisco	Lorenzo Apicella Lorenzo Apicella

1444	652349	1. Rundgang	LINARES + JIMÉNEZ LINARES + JIMÉNEZ	Spanien, Madrid Spanien, Madrid	Abelardo Linares Del Castillo-Valero Abelardo Linares Del Castillo-Valero
1445	221178	1. Rundgang	Thomas Meyer Architekt von Pechmann Landschaftsarchitekten GmbH	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Thomas Meyer Johannes von Pechmann
1446	160683	1. Rundgang	Andrew Burns Architects Turf Design	Australien, Surry Hills Australien, Cronulla NSW	Andrew Burns Matt Coggan
1447	249731	1. Rundgang	Sépka architekti / Jan Bárta, Jitka Brablecová, Petra Hrubesová, Michaela Kloudová, Jan Sépka Terra Florida	Tschechien, Prag Tschechien, Prag	Jan Sépka Lucie Vogelová
1448	216489	1. Rundgang	Greenstyle Architecture - Sustainable Architectural Design Greenstyle Architecture	Vereinigte Arabische Emirate, Dubai Vereinigte Arabische Emirate, Dubai	Svilen Todorov Lubomir Milkov
1449	567108	1. Rundgang	untitled nr.8 2ce architetti	Niederlande, Amsterdam Italien, Genua	Giacomo Gallo Christian Ferrari
1451	282871	1. Rundgang	Studio D'ERRICO & CHRISTIANO Landscape Architecture Studio Arch. Rosanna Annunziata	Italien, Neapel Italien, Neapel	Giuseppe D'Errico Rosanna Annunziata
1452	793682	1. Rundgang	Zerza Architects Land Collective, LLC	USA, New York USA, Philadelphia	Bettina Zerza David Alexander Rubin
1454	112731	1. Rundgang	AIB Vera 101 AIB VERA 101	Serbien, Loznica Serbien	Vera Mitrovic Disic Mara Jevtic
1455	078496	1. Rundgang	Verfasser unbekannt		
1457	848484	1. Rundgang	MCKNHM Architekten BDA mit Nicole Lambrou [f] landschaftsarchitektur gmbh	USA, San Francisco Deutschland, Bonn	Mark Mückenheim Gunter Fischer
1458	120875	1. Rundgang	Shorearchitecten NL. B.V. Shorearchitecten NL. B.V.	Niederlande, Delft Niederlande, Delft	Dong Huang Yingbei Ding
1459	081278	1. Rundgang	José Miguel Gómez Sánchez José Miguel Gómez Sánchez	Spanien, Valencia Spanien, Valencia	José Miguel Gómez Sánchez José Miguel Gómez Sánchez
1461	190519	1. Rundgang	BMA Francisco Gomez Diaz	Dänemark, Copenhagen Spanien, Cordoba	Lucia Bentue Francisco Gomez Diaz

Tarn- zahl	Kenn- zahl	Rundgang	Büroname Architekt	Land, Stadt	Verfasser
			Büroname Landschaftsarchitekt		
1007	025430	2. Rundgang	Atelier PAP Stalzer Lutz + Hannes Batik	Österreich, Wien Österreich, Wien	Bence Pap Stalzer Lutz
1014	105000	2. Rundgang	ph5 architecture inc Hapa Collaborative	Kanada, Vancouver Kanada, Vancouver	Henning Knoetzele Joseph Fry
1016	802010	2. Rundgang	Bergwerk Architekten ZT GmbH Stefan Demmel Landschaftsarchitekt Dipl.Ing.	Österreich, Graz Deutschland, München	Jürgen Trixl Stefan Demmel
1017	570969	2. Rundgang	KHBT Architekten, Berlin/London Grant Associates, Bath/Singapore	Deutschland, Berlin Großbritannien, Bath	Karsten Huneck Andrew Grant
1018	153337	2. Rundgang	Leupold Brown Goldbach Architekten Realgrün Landshcftsarchitekten	Deutschland, München Deutschland, München	Andreas Leupold Klaus-D. Neumann
1020	110815	2. Rundgang	LOUAFI Architecture LOUAFI Landschaftsarchitekten	Kanada, Montréal Deutschland, Berlin	M. Salah Louafi Kamel Louafi
1021	087196	2. Rundgang	SC "Arhistrat-deco" SRL "Triarh-grup" SRL	Moldawien, Chisinau Moldawien, Chisinau	Vasile Stratu Gherghe Eremciuc
1022	081174	2. Rundgang	dichter lohrer hochrein landschaftsarchitekten und stadtplaner gmbh	Deutschland, Berlin Deutschland, München	Raoul Kunz Ursula Hochrein
1023	280912	2. Rundgang	Kühnel + Kaminski Architekten Pridik + Freese	Deutschland, Potsdam Deutschland, Marl	Prof. Dr. Holger Kühnel Prof. Klaus-Wedig Pridik
1025	151204	2. Rundgang	Pablo Allen Vizan Elisabeth García Asensio	Deutschland, Köln Deutschland, Köln	Dr. Pablo Allen Vizan Elisabeth García Asensio
1028	140707	2. Rundgang	Architekt Claus Ullrich Maria Elisabeth Rief, Ingenieurbüro f. Landschaftsplanung	Österreich, Krems Österreich, Wien	Hannes Ritzinger Maria Elisabeth Rief
1030	348313	2. Rundgang	Bongiana Architetture Studio Vendramin	Italien, Padova Italien, Padova	Pier Claudio Bongiana Annachiara Vendramin
1037	071015	2. Rundgang	SV60 Cordón & Linán Arquitectos STUDIO WET	Spanien, Sevilla Spanien, Sevilla	Antonio G. Linán Daniel Montes
1047	130476	2. Rundgang	heneghan peng architects Lara Zureikat, Landschaftsarchitektin	Deutschland, Berlin Jordanien, Amman	Roisin Heneghan Lara Zureikat
1048	274956	2. Rundgang	sven rasper . Architekt Atelier du Sablier	Deutschland, Wennigsen / Deister Frankreich, Châteauneuf-sur- Charente	Sven Rasper Anais Escavi
1053	123456	2. Rundgang	Matthias Klotz y Asociados LTDA Francisca Saelza, Arquitectura del Paisaje	Chile, Santiago de Chile Chile, Santiago de Chile	Matthias Klotz Francisca Saelza
1054	210754	2. Rundgang	mgr inz. Arch. Maciej Milobedzki RS Architektura Krajobrazu Dorota Rudawa	Polen, Warschau Polen, Kanstancin - Jeziorna	Maciej Milobedzki Dorota Rudawa
1057	030314	2. Rundgang	Jan Ulmer Architekten KUULA Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Jan Ulmer Ulrich Uphaus
1058	280907	2. Rundgang	Abid Öner Gruppe F Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Abid Öner Gabriele Pütz
1060	976421	2. Rundgang	Reiner Maria Löneke Architekten Locodrom Landschaftsarchitekten GBR	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Reiner Maria Löneke Oliver Haag
1067	600006	2. Rundgang	jordi & Keller Architekten Christina Kautz	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Marc Jordi Christina Kautz
1069	261115	2. Rundgang	1+1=1 Claudio Silvestrin Giuliana Salmaso Architects Lorenzo Parilli architect	Großbritannien, London Italien, Mailand	Claudio Silvestrin Lorenzo Parilli
1072	192022	2. Rundgang	Sycamore s.r.l. Garage Paesaggio	Italien , Rom Italien, Rom	Raniero Botti Luca Dionisi
1074	520532	2. Rundgang	addenda architects S.L.P. Roser Vivres + Patricia Pérez	Spanien, Barcelona Spanien, Barcelona	Roberto González Penalver Roser Vivres de Delás
1076	023450	2. Rundgang	Francisco Mangado y Asociados Estudio Marta Byrne	Spanien, Pamplona Portugal, Lissabon	Francisco Mangado Beloqui Marta Byrne
1077	806124	2. Rundgang	as J architekten ,freie architektin JEONG Zweiland Landschaftsarchitektur Visualisierung	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Ditzingen	Younghee Jeong Marek Mucha
1081	193765	2. Rundgang	ARCVS Freelancer	Serbien, Belgrad Serbien, Belgrad	Branislav Redzic Marija Ostojic
1086	111714	2. Rundgang	SAM Architekten und Partner AG Atelier Girot GmbH	Schweiz, Zürich Schweiz , Zürich	Sacha Menz Prof. Christophe Girot
1093	140311	2. Rundgang	Mueller Architekten Planungsbuero Mueller	Großbritannien, London Deutschland, Karlsbad	Michael Mueller Wolfram Müller
1098	514710	2. Rundgang	Dürig AG Kuhn Landschaftsarchitekten GmbH	Schweiz, Zürich Schweiz, Zürich	Jean-Pierre Dürig Stephan Kuhn
1106	171279	2. Rundgang	Hilmer Sattler Architekten Ahlers Albrecht Ges. von Architekten mbH Georg V. Gayl-Landschaftsarchitekten Planungsgesellschaft mbH	Deutschland, München Deutschland Deutschland, Berlin	Christoph Sattler Georg V. Gayl
1111	317877	2. Rundgang	HS Architekten Atelier 8 Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Harald Schindele Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Kramer
1124	004200	2. Rundgang	Kusus + Kusus Architekten BDA Frank Kiessling Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Karin Kusus Frank Kiessling
1128	877367	2. Rundgang	Rafi Segal Architecture Urbanism LLC DLANDstudio Architecture and Landscape Architecture pllc	USA, Princeton USA , New York	Rafi Segal Susannah C. Drake

1130	111960	2. Rundgang	Atelier Rang	Deutschland, Frankfurt a. M.	Prof. Wolfgang Rang
			Herrchen und Schmit	Deutschland, Wiesbaden	Christoph Schmitt
1131	612910	2. Rundgang	Karl Hufnagel Architekten Simons & Hinze - Landschaftsarchitekten GbR	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Karl Hufnagel Thorsten Hinze
1133	317692	2. Rundgang	Architects of Invention + SIX Architecture Hyland Edgar Driver Landscape Architects	Großbritannien, London Großbritannien, London	Nikoloz Japaridze Simon Edgar
1138	191709	2. Rundgang	Dr. Krekeler & Partner Architekten	Deutschland, Brandenburg an der Havel	Dr.-Ing Jens Birnbaum
			Gunnar Lange Landschaftsarchitekten	Deutschland, Bad Belzig	Gunnar Lange
1141	134876	2. Rundgang	Ulrike Passer	Deutschland, Berlin	Ulrike Passer
			Dipl.-Ing. Philipp Sattler (bdla, DGGL)	Deutschland, Berlin	Philipp Sattler
1143	621704	2. Rundgang	Studio Motta-Stapenhorst Studio Motta - Stapenhorst	Deutschland, Aachen Deutschland, Aachen	Luciano Motta Luciano Motta
1149	594758	2. Rundgang	Richter Musikowski JUCA architektur + landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Jan Musikowski Judith Brücker
1150	151208	2. Rundgang	Studio Kobusch Berlin Landschaftsarchitekturbüro Eva Weber	Deutschland, Berlin Deutschland, Gräfelink	Georg Kobusch Eva Weber
1164	612783	2. Rundgang	Langhof K.H.L. Kokulinsky.Holste. Landschaftsarchitektur.	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Christoph Langhof Thore Kokulinsky
1166	181267	2. Rundgang	Bevk Perovic arhitekti, projektiranje d.o.o. Pro Horto Strgar d.o.o.	Slovenien, Ljubljana Slowenien, Ljubljana	Vasa J. Perovic Andrej Strgar
1168	436535	2. Rundgang	Haslob Kruse + Partner Architekten BDA Horeis + Blatt Partnerschaft Garten- und Landschaftsarchitekten BDA	Deutschland, Bremen Deutschland, Bremen	Jens Kruse Niels Blatt
1171	190300	2. Rundgang	TAZK - GWELTAZ KEROMNES ARCHITEKT OIKOS landschaftsarchitekt	Frankreich , Paris Frankreich, Paris	Gweltaz Keromnes Maria Concetta Sangrioli
1173	576391	2. Rundgang	HERLE + HERRLE architekten bda raum_landschaf(f)t architekten gmbh	Deutschland, Neuburg an der Donau Deutschland, Pfaffenhofen Ilm	Klemens Herrle Brigitte Schlecht
1174	355773	2. Rundgang	MADE IN SÄRL Maren Kühn Landschaftsarchitektin	Schweiz, Genf Schweiz, Genf	Patrick Heiz Maren Kühn
1178	865019	2. Rundgang	Tyrra Klöpfel Brünjes Frank Architekten Franziska Schieferdecker, Landschaftsarchitektin	Deutschland, Berlin Deutschland, Dresden	Christoph Tyrra Christiska Schieferdecker
1183	385774	2. Rundgang	Collignon Architektur und Design GmbH hochC Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Oliver Collignon Claus Herrmann
1186	009000	2. Rundgang	Stereo Vision Torlai Architetto Paesaggista	Deutschland, Berlin Italien, Montecavalo	Frederic Fourrichon Andrea Torlai
1188	451043	2. Rundgang	Architekten Rausch + Willems Dagmar Gast Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	P. Rausch Dagmar Gast
1190	843627	2. Rundgang	Bernd Jäger Architekt Gabriele Schultheiß	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Bernd Jäger Gabriele Schultheiß
1193	303612	2. Rundgang	brethdelacalle & Partner Mettler Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Simon Breth Rita Mettler
1199	505764	2. Rundgang	Kleihues + Kleihues Gesellschaft von Architekten mbH ST raum a. Gesellschaft von Landschaftsarchitekten mbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Jan Kleihues Stefan Jäckel
1200	268908	2. Rundgang	Weinmiller Architekten Mahl-Gebhard- Konzepte	Deutschland, Berlin Deutschland, München	Prof. Gesine Weinmiller Johannes Mahl-Gebhard
1204	649723	2. Rundgang	MGF Architekten GmbH Wiedemann + Schweizer Landschaftsarchitektur	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Stuttgart	Jan Kliebe Ines Wiedemann
1209	130158	2. Rundgang	Springer Architekten GmbH RoosGrün Planung	Deutschland, Berlin Deutschland, Weimar	Prof. Jörg Springer Heike Roos
1215	260711	2. Rundgang	Bathke Geisel Architekten fischer heumann landschaftsarchitekten	Deutschland, München Deutschland, München	Steffen Bathke Eva Fischer
1220	140868	2. Rundgang	Günther Architekt Biegert Landschaftsarchitektur	Deutschland, Heilbronn Deutschland, Friedrichsall	Michael Günther Cornelia Biegert
1225	397717	2. Rundgang	AN+ Yael Bar-Maor Lanscape Architecture Studio	Israel, Tel Aviv Israel, Zirchron Yaakov	Natanel Elfassy Yael Bar-Maor
1237	332246	2. Rundgang	Casper Mueller Kneer Architects und SADAR+VUGA Hahn Hertling von Hantelmann Landschaftsarchitekten GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Marianne Mueller Inga Hahn
1239	922324	2. Rundgang	Architekturbüro Benedikt Tonon Extern Garten- und Landschaftsarchitekten	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Benedikt Tonon Fritz Protzmann
1243	172427	2. Rundgang	raumzeit Gesellschaft von Architekten mbH Jan Läufer, Gunnar Tausch, Friedrich Tuzcek K1 Landschaftsarchitekten Kuhn Klapka GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Jan Läufer Catherine Kuhn
1248	091011	2. Rundgang	Meyer Hinrichs Wilkening Architekten YLA -Ando Yoo Landschaftsarchitektur	Deutschland, Berlin Deutschland, Hamburg	Malte Meyer Ando Yoo
1251	020514	2. Rundgang	Glass Kramer Löbber Ges. v. Architekten mbH und Antonello Scopacasa / Studio Ideale Antonello Scopacasa / Studio Ideale	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Johan Kramer Antonello Scopacasa
1254	535673	2. Rundgang	Pedro Reis Arquitecto Unipessoal Lda. F C Landscape Architecture	Portugal, Lissabon Portugal, Lissabon	Pedro Reis Filipa Cardoso de Menezes
1258	512804	2. Rundgang	schmiedeknecht architekten	Deutschland, Berlin	Tadäus Schmiedeknecht

1268	582319	2. Rundgang	Denken Planen Bauen Architekten + Ingenieure Liebald + Aufermann Landschaftsarchitekten	Deutschland, Starnberg Deutschland, München	Thomas von Dall'Armi Ingrid Liebald
1270	142103	2. Rundgang	La Nao Rena Porsen Overgaard, Landschaftsarchitektin	Mexiko, Monterrey, N.L Mexiko, Monterrey	Luis Villareal Ugarte Rena Porsen Overgaard
1273	261215	2. Rundgang	wulf architekten A D L E R & O L E S C H Landschaftsarchitekten GmbH	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Nürnberg	Prof. Tobias Wulf Michael Adler
1290	270386	2. Rundgang	Arbeitsgemeinschaft : NORD + VON DER SCHULENBURG Terrain	Deutschland, Berlin USA , New York	Jan Liebe Steven Tupu
1291	727273	2. Rundgang	Gildo Eisenhart Architekt Volker Steffl Landschaftsarchitekt	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Flein	Gildo Eisenhart Volker Steffl
1292	766643	2. Rundgang	BARTSCHER Architekten Stern landschaften	Deutschland, Aachen Deutschland, Düsseldorf	Elisabeth Bartscher Doron Stern
1296	443977	2. Rundgang	NYX-Architekten + Ingenieure GbR Sven Lechner mit Studio ZFM Lorenz Landschaftsarchitekten Stadtplaner	Deutschland, Nürnberg Deutschland, Nürnberg	Sven Lechner Bernard Lorenz
1298	130981	2. Rundgang	Chrstian Speelmanns Architekt Marcel Adam Landschaftsarchitekt	Deutschland, Berlin Deutschland, Potsdam	Christian Speelmanns Marcel Adam
1301	741852	2. Rundgang	motorplan Architekten BDA (Bierkandt, Löffelhardt, Heemskerck, Wondra Gbr) plandrei Landschaftsarchitektur GmbH	Deutschland, Weimar Deutschland, Erfurt	Johann Bierkandt Stefan Dittrich
1302	182924	2. Rundgang	Steiner Weißenberger Architekten Henningsen Landschaftsarchitekten BDLA	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Karl Weißenberger Jens Henningsen
1308	010312	2. Rundgang	ArGe Rüdenuer-Gerken stadt landschaft plus Landschaftsarchitekten GmbH	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Karlsruhe	Arne Rüdenuer Clemens Appel
1309	163080	2. Rundgang	gus wüstemann architects LAbA - Landscape Architecture by Almeida	Schweiz, Zürich Spanien, Barcelona	Gus Wüstemann Nuno Alexandre Paiva de Almeida
1311	631248	2. Rundgang	Bez + Kock Architekten Generalplaner GmbH Jetter Landschaftsarchitekten	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Stuttgart	Martin Bez Frank Jetter
1318	192021	2. Rundgang	ArGe eep architekten ZT GmbH Dietger Wissounig GmbH Kräftner Landschaftsarchitektur	Österreich, Graz Österreich, Wien	Gerhard Eder Joachim Kräftner
1321	609502	2. Rundgang	gmp International GmbH gmp International GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Prof. Volkwin Marg Stefan Vesligaj-Klose
1331	424465	2. Rundgang	Araujo y Nadal Arquitectos S.L.P. Ilao Paisajismo S.L.:	Spanien, Madrid Spanien, Madrid	Sebastian Araujo Romero Luis Asencio Vazquez
1336	230501	2. Rundgang	TWARCHITEKTEN Landschaft + Architektur	Deutschland, München Deutschland, München	Franz Tröstl Zita Bauch
1338	543210	2. Rundgang	Murat Turan Cornelia Franke	Deutschland, Stuttgart Deutschland, Nürtingen	Murat Turan Cornelia Franke
1344	151202	2. Rundgang	Eilers Architekten BDA Pia von Zadow LA	Deutschland, Potsdam Deutschland, Potsdam	Hubertus Eilers Pia von Zadow
1352	871029	2. Rundgang	TKA Thomas Kröger Architekt Atelier LOIDL Landschaftsarchitekten Berlin GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Thomas Kröger Bernrd Joosten
1355	519492	2. Rundgang	SCF Arquitectos Hermann Salm	USA, Puerto Rico Deutschland, München	Segundo Cardona Hermann Salm
1357	845124	2. Rundgang	ZT Arquitectos Lda Philip JSF Winkelmeier	Portugal, Lissabon Deutschland, Berlin	Thomas Zinterl Philip Winkelmeier
1370	484712	2. Rundgang	Carr Cotter & Naessens Architects TTT (Thirtythreetrees)	Irland, Cork Irland, Dublin	David Naessens Jimi Shields
1376	585593	2. Rundgang	Angela Deuber, dipl. Arch. ETH/SIA Tobler Lanschaftsarchitekten AG	Schweiz, Chur Schweiz, Haldenstein	Angela Deuber Maja Tobler
1380	913527	2. Rundgang	Sven Richter Architekt GmbH August + Margrith Künzel Landschaftsarchitekten AG	Schweiz, Basel Schweiz, Binningen	Sven Richter August Künzel
1382	120777	2. Rundgang	Georg Bumiller Veronika von Bechtolsheim	Deutschland, Berlin Deutschland, Potsdam	Georg Bumiller Veronika von Bechtolsheim
1384	130411	2. Rundgang	560 architects APLOAD - Arquitetura Paisagista, DLA	Portugal, Porto Portugal, Maia	Filipe André Santos Marinho Luísa Maria Almendra Roque
1385	641895	2. Rundgang	śląpa oberholz pszczulny I, sop GmbH & Co. KG Kraft.Raum, Landschaftsarchitektur und Stadtentwicklung	Deutschland, Düsseldorf Deutschland, Krefeld	Jurek Śląpa René Rheims
1386	466727	2. Rundgang	ELWERT & STOTTELE GbR, Architektur Projektmanagement Kienleplan GmbH	Deutschland, Ravensburg Deutschland, Stuttgart	Wolff Stottele Hans H. Kienle
1387	170869	2. Rundgang	Ganko. Office for Architecture and Urbanism OKAM Studio	Schweiz, Lausanne Italien, Curno	Nicola Munaretto Luca Cerinza Pettreca
1390	186382	2. Rundgang	Damjan Cerne und Ariana Furlan-Prijon	Slowenien	Damjan Cerne
1391	01720384	2. Rundgang	smarch Mathys Stücheli Architekten Christine Sima	Schweiz, Zürich Schweiz, Winterthur	Beat Mathys Christine Sima
1397	798374	2. Rundgang	Prima d.o.o. Luz d.d.	Slovenien, Ljubljana Slovenien, Ljubljana	Vid Razinger Ursa Kranjc
1410	312684	2. Rundgang	drummond.lawlor Bradley-Hole Schoenaich Landscape Architects	Großbritannien, London Großbritannien, Richmond	Christopher Drummond Brita von Schoenaich
1412	271015	2. Rundgang	Kimlim architekten eth sia gmbh Rolf Breer Landschaftsarchitekt	Schweiz, St. Gallen Schweiz, Winterthur	Eunho Kim Rolf Breer
1417	150319	2. Rundgang	Arge Fischer, Scheemann, Wappner Agence Ter.de GmbH	Deutschland, Karlsruhe Deutschland, Karlsruhe	Ulrike Fischer Prof. Henri Bava
1418	140104	2. Rundgang	Büro NY Mathews Nielsen	USA, New York USA, New York	Gisela Baurmann Signe Nielsen
1420	250215	2. Rundgang	Eyland 07 Christoph Gräßle Büro für Landschaftsökologie und Planung	Deutschland, Nürnberg Deutschland, Fürth	René Rißland Christoph Gräßle

1432	260170	2. Rundgang	JPL ARQUITECTO, LDA JPL ARQUITECTO, LDA	Portugal, Matosinhos Portugal, Matosinhos	Joao Paulo Loureiro Joao Paulo Loureiro
1437	151208	2. Rundgang	Selldorf Architects Reed Hildebrand LLC. Landscape Architecture	USA, New York City USA, Cambridge MA	Annabelle Selldorf Gary Hildebrand
1440	018791	2. Rundgang	MOREAU KUSUNOKI ECHORA	Frankreich, Paris Schweiz, Zürich	Nicolas Moreau Nadine Schütz
1441	511115	2. Rundgang	Hansjörg Göritz Studio Breimann & Bruun GmbH & Co. KG	Deutschland, Berlin Deutschland, Hamburg	Prof. Hansjörg Göritz Bertel Brunn
1442	224882	2. Rundgang	ARGE Thomidou, Baumgart, Buson, Socci, Don Andreas Baumgart	Schweiz, Zürich Deutschland, Schondra	Oscar Buson Andreas Baumgart
1453	379523	2. Rundgang	noname29 noname 29	Spanien, Alicante Spanien, Alicante	Alfredo Payá Benedito Alfredo Payá Benedito
1456	008009	2. Rundgang	Javier de las Heras Solé, arquitecto Javier de las Heras Solé arquitecto	Spanien, Barcelona Spanien, Barcelona	Javier de las Heras Solé Javier de las Heras Solé
1460	034018	2. Rundgang	AHG Architects AHG Architects	Großbritannien, Nottingham Großbritannien, Nottingham	Sean C. Lu Yi Tao Ge
1462	182057	2. Rundgang	ELA: Eduardo López Architects López Orellana Landscape	Spanien, Madrid Spanien, Madrid	Eduardo López Morales Esther García Orellana
1463	000000	2. Rundgang	AGA - Studio	Italien, Caserta	Aldo Giacchetto

Tarn- zahl	Kenn- zahl	Rundgang	Büroname Architekt	Land, Stadt	Verfasser
			Büroname Landschaftsarchitekt		
1004	010287	3. Rundgang	Wurm + Wurm Architekten Ingenieure GmbH Dietmar Herz Freier Landschaftsarchitekt BDLA	Deutschland, Bühl Deutschland, Baden-Baden	Robert Wurm Dietmar Herz
1040	181911	3. Rundgang	de+ architekten gmbH Birgit Teichmann GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Jan Dilling Birgit Teichmann
1043	161731	3. Rundgang	Henke Schreieck Architekten ZT GmbH Auböck + Kárász Landschaftsarchitekten und Architekten	Österreich, Wien Österreich, Wien	Marta Schreieck Maria Auböck
1180	451208	3. Rundgang	Thomas Müller Ivan Reimann nsp christoph schonhoff landschaftsarchitekten, stadtplaner	Deutschland, Berlin Deutschland, Hannover	Thomas Müller Christoph Schonhoff
1207	123123	3. Rundgang	STADLER PRENN Gesellschaft von Architekten mbH hutterreimann landschaftsarchitektur GmbH	Deutschland, Berlin Deutschland, Berlin	Thomas Stadler Barbara Hutter
1369	160712	3. Rundgang	ARGE KIM NALLEWEG Architekten und César Trujillo Moya MSB Landschaftsarchitekten Partnerschaft bdla	Deutschland, Berlin Deutschland, Hamburg	Kyung-Ae Kim-Nalleweg Nils Krieger
1450	479126	3. Rundgang	FLEXO ARQUITECTURA S.L.P. SUC arquitectes	Spanien, Barcelona Spanien, Barcelona	Bartolomé Ramis Frontera Marcel Cumplido Valls